



Bäder in Nürnberg

*Ergebnisse der Besucherumfrage 2002
in städtischen Hallen- und Freibädern*



Stadt Nürnberg, Amt für Stadtforschung und Statistik
Bäder in Nürnberg
Ergebnisse der Besucherumfrage 2002

Auftraggeber:

Projektgruppe zur Verbesserung des Bäderwesens in Nürnberg
Stadt Nürnberg, Lenkungsgruppe Verwaltungsreform und Sportamt
Betreuer: Ronald Höfler

Durchführung:

Amt für Stadtforschung und Statistik
90317 Nürnberg
Unschlittplatz 7a

Tel. 0911/231-2843

Fax 0911/231-7460

E-Mail sta@stadt.nuernberg.de

Internet <http://www.statistik.nuernberg.de>

Herausgeber: Stadt Nürnberg, Amt für Stadtforschung und Statistik

Projektleiter: Dr. Henning Schirner

Bearbeiter: Dr. Hermann Burkard

Bericht: Dorothea Deinlein

Copyright © 2003 Stadt Nürnberg, Amt für Stadtforschung und Statistik

Alle Rechte vorbehalten

Vervielfältigung - auch auszugsweise -

nur mit Quellenangabe gestattet und mit der Bitte um ein Belegexemplar

Für gewerbliche Zwecke: Speicherung und Vervielfältigung - auch auszugsweise - nur nach vorheriger schriftlicher Genehmigung des Herausgebers.

1.	EINLEITUNG	5
1.1	METHODE.....	5
1.2	DEMOGRAFIE.....	7
2.	ZUFRIEDENHEIT MIT DEM HALLEN- ODER FREIBAD	9
2.1	ZUFRIEDENHEIT MIT EINZELNEN ANGEBOTEN.....	9
2.2	ZUFRIEDENHEIT INSGESAMT	11
3.	HÄUFIGKEIT UND GRÜNDE DES BADBESUCHS.....	13
3.1	HÄUFIGKEIT DES BADBESUCHS.....	13
3.2	GRÜNDE FÜR DEN BADBESUCH	15
3.3	GRÜNDE GEGEN DEN BADBESUCH.....	17
4.	WOHER KOMMEN DIE BADBESUCHER?	18
4.1	BESUCHER AUS NÜRNBERG.....	18
4.2	BESUCHER AUS DER REGION	19
5.	WEG ZUM BAD UND AUFENTHALT	20
5.1	VERKEHRSMITTEL.....	20
5.2	BEGLEITUNG	21
5.3	AUFENTHALTSDAUER.....	23
5.3.1	<i>Aufenthaltsdauer im Hallenbad</i>	<i>23</i>
5.3.2	<i>Aufenthaltsdauer im Freibad</i>	<i>24</i>
6.	LIEBLINGSBÄDER.....	26
6.1	BESUCH WELCHER BÄDER?	26
6.2	LIEBLINGSBAD.....	27
7.	GEWÜNSCHTE ÖFFNUNGSZEITEN.....	29
7.1	ÖFFNUNG DER HALLENBÄDER	29
7.1.1	<i>Öffnung der Hallenbäder Montag bis Freitag</i>	<i>29</i>
7.1.2	<i>Öffnung der Hallenbäder an Samstagen, Sonn- und Feiertagen.....</i>	<i>30</i>
7.2	SCHLIEßUNG DER HALLENBÄDER	31
7.2.1	<i>Schließung der Hallenbäder Montag bis Freitag</i>	<i>31</i>
7.2.2	<i>Schließung der Hallenbäder an Samstagen, Sonn- und Feiertagen</i>	<i>32</i>
7.3	ÖFFNUNG DER FREIBÄDER.....	33
7.3.1	<i>Öffnung der Freibäder Montag bis Freitag</i>	<i>33</i>
7.3.2	<i>Öffnung der Freibäder an Samstagen, Sonn- und Feiertagen.....</i>	<i>34</i>
7.4	SCHLIEßUNG DER FREIBÄDER	35
7.4.1	<i>Schließung der Freibäder Montag bis Freitag</i>	<i>35</i>
7.4.2	<i>Schließung der Freibäder an Samstagen, Sonn- und Feiertagen</i>	<i>36</i>

8.	WICHTIGKEIT VON ANGEBOTEN UND AUSSTATTUNG.....	37
8.1	ÜBERBLICK UND RANGFOLGE DER ANGEBOTE.....	37
8.2	WICHTIGE UND WENIGER WICHTIGE ANGEBOTE	39
8.2.1	<i>Die wichtigsten Angebote (Mittelwert insgesamt unter oder gleich 2,0).....</i>	<i>39</i>
8.2.2	<i>Weitere wichtige Angebote (Mittelwert insgesamt 2,1 bis 2,5).....</i>	<i>39</i>
8.2.3	<i>Mittlere Wichtigkeit der Angebote (Mittelwert insgesamt 2,6 bis 2,9)</i>	<i>40</i>
8.2.4	<i>Weniger wichtige Angebote (Mittelwert insgesamt 3,0 und mehr)</i>	<i>40</i>
8.3	WICHTIGKEIT DER ANGEBOTE NACH ALTERSGRUPPEN	43
8.4	WICHTIGKEIT DER ANGEBOTE NACH GESCHLECHT	46
9.	ANHANG: FRAGEBOGEN	48

1. Einleitung

Die Stadt Nürnberg hat zur Verbesserung ihres Bäderangebots im Dezember 2000 eine Projektgruppe eingesetzt mit der Aufgabe, für den Stadtrat Vorschläge zur attraktiveren Gestaltung der städtischen Bäder zu entwickeln.

Die „Projektgruppe zur Verbesserung des Bäderwesens in Nürnberg“, an der das Sportamt, die Personalvertretung, das Hochbauamt, das Personal- und das Finanzreferat beteiligt waren, legte ihren Abschlussbericht (Schriftenreihe zur Nürnberger Verwaltungsreform Nr. 8/2002) im Juli 2002 vor. Die Projektgruppe schlägt vor, das reine Zweckbad heutiger Prägung aufzugeben zugunsten der Profile „Wellness“, „Sport“ und „Familie“ in einzelnen Bädern, für die ein Gesamtkonzept zu entwickeln ist.

1.1 Methode

Zur weiteren Ausdifferenzierung des Konzepts und auch zur Überprüfung ihrer Schlussfolgerungen hat die Projektgruppe in enger Zusammenarbeit mit dem Amt für Stadtforschung und Statistik eine Umfrage in zwei Teilen durchgeführt, für die ein weitgehend übereinstimmender Fragebogen entwickelt wurde.

Ziel der Umfrage „Bäder in Nürnberg 2002“ in zwei Teilen war es, einerseits die Meinungen und Wünsche der **Besucher** städtischer Bäder zu erfahren und andererseits auch über eine repräsentative **Bürgerbefragung** den Kreis der Nichtnutzer besser kennenzulernen. Die Ergebnisse der Bürgerbefragung im Frühjahr 2002 mit ca. 1000 Befragten wurden bereits im Internet veröffentlicht (Internetadresse: http://www.statistik.nuernberg.de/stat_inf/umfragen/Baederumfrage_Buerger_2002.pdf)

Die hier dargestellten Befragungsergebnisse beziehen sich auf die Besucherumfrage in den städtischen Bädern. Im Frühjahr 2002 wurden in den vier städtischen Hallenbädern (Katzwang, Südbad, Langwasser-Hallenbad, Nordostbad) 968 Personen interviewt. Im Sommer 2002 wurden 693 Besucher der städtischen Freibäder (Stadionbad, Naturgartenbad, Westbad, Langwasser-Freibad) befragt. Die Befragung wurde von besonders geschulten Interviewern durchgeführt.

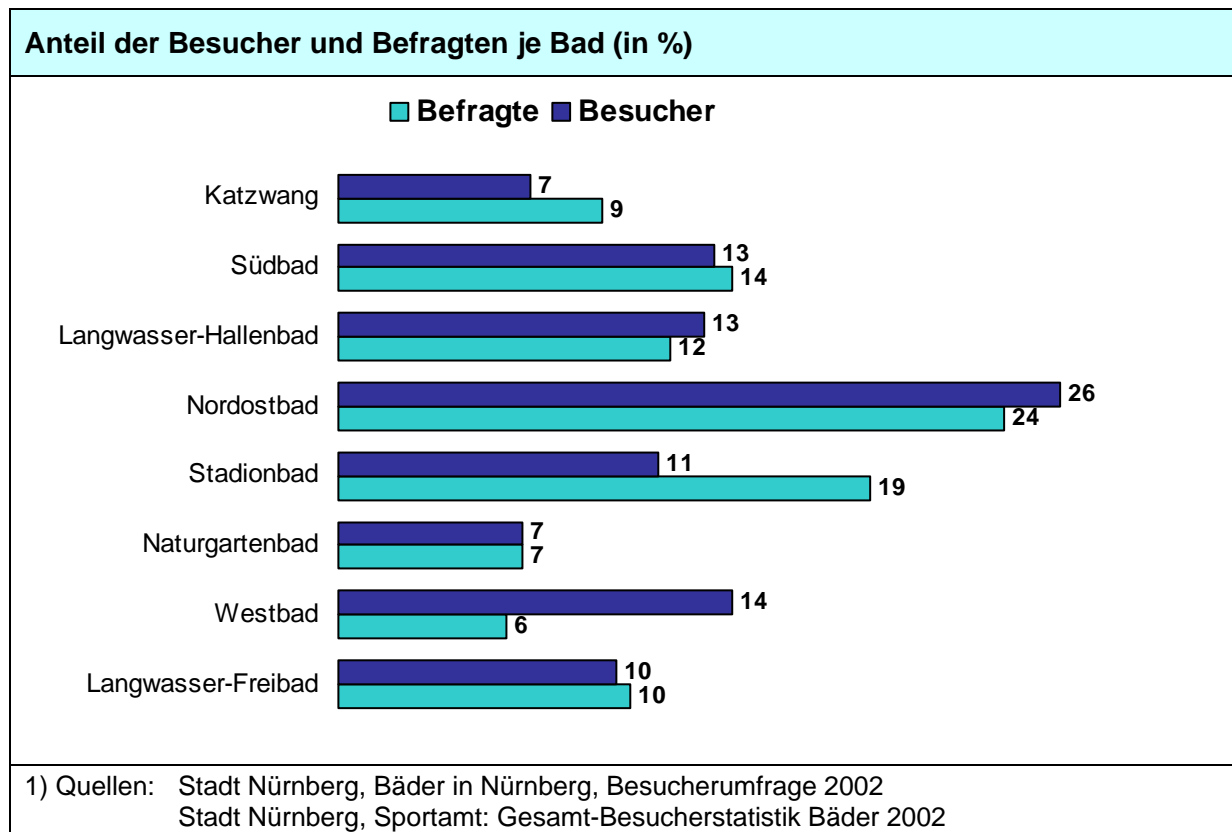
Befragte in Hallenbädern bzw. Freibädern		
	Anzahl	Prozent
Hallenbäder	968	58,3
Freibäder	693	41,7
Gesamt	1661	100,0

Besucherumfrage „Bäder in Nürnberg 2002“

Befragungsort	Anzahl	Prozent bezogen auf alle Befragten	Prozent bezogen auf Angaben zum Befragungsort		Besucherstatistik 2002 ¹⁾		
					Anzahl	Prozent	
Katzwang	152	9,2	9,3	Hallenbäder insges. 58,4	50 443	6,8	Hallenbäder insges. 58,5
Südbad	227	13,7	13,9		99 072	13,3	
Langwasser-Hallenbad	192	11,6	11,7		95 960	12,9	
Nordostbad	384	23,1	23,5		189 021	25,5	
Stadionbad	308	18,5	18,8	Freibäder insges. 41,5	83 846	11,3	Freibäder insges. 41,5
Naturgartenbad	107	6,4	6,5		48 161	6,5	
Westbad	97	5,8	5,9		102 897	13,9	
Langwasser-Freibad	169	10,2	10,3		72 738	9,8	
Angaben insgesamt	1636	98,5	100,0	100,0	742 138	100,0	100,0
keine Angabe	25	1,5					
Gesamt	1661	100,0					

1) Quelle: Stadt Nürnberg, Sportamt: Gesamt-Besucherstatistik Bäder 2002
Besucher während der öffentlichen Betriebsstunden

Ein Vergleich mit den tatsächlichen Besucherzahlen der städtischen Bäder zeigt, dass sich die Befragten auf Hallen- bzw. Freibäder insgesamt dem Verhältnis der Besucherzahlen entsprechend verteilen. Auch der Anteil der Befragten in den einzelnen Bädern entspricht meist dem Anteil der Besucher des jeweiligen Bades an allen Badbesuchern im Jahr 2002.



So ist jedes vierte Interview im Nordostbad durchgeführt worden und auch der Anteil der Besucher des Nordostbades an allen Nürnberger Badgästen beträgt ein Viertel. Das Freibad West ist dagegen stark unterrepräsentiert; von allen Badbesuchern gingen 14 % ins Westbad, dort wurden aber nur 6 % aller Interviews durchgeführt. Das Stadionbad wiederum ist mit 11 % der Besucher, aber 19 % der Befragten etwas überrepräsentiert.

Da sich die Besucherstruktur an den einzelnen Wochentagen bzw. vormittags und nachmittags unterscheiden kann, wurde die Befragung an unterschiedlichen **Wochentagen** und zu verschiedenen **Tageszeiten** durchgeführt. Bei der Interpretation der Ergebnisse ist zu berücksichtigen, dass relativ wenige Interviews in Freibädern am Wochenende durchgeführt wurden.

Wochentag	Hallenbäder		Freibäder		Gesamt	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Montag	116	12,1	32	4,8	148	9,1
Dienstag	221	23,1	291	43,2	512	31,4
Mittwoch	189	19,8	115	17,1	304	18,7
Donnerstag	93	9,7	217	32,2	310	19,0
Freitag	145	15,2	4	0,6	149	9,1
Samstag	134	14,0	0	-	134	8,2
Sonntag	58	6,1	14	2,1	72	4,4
Gesamt	956	100,0	673	100,0	1629	100,0

Tageszeit	Hallenbäder		Freibäder		Gesamt	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
vormittags	450	46,8	283	41,5	733	44,6
nachmittags	392	40,8	381	55,9	773	47,0
abends	119	12,4	18	2,6	137	8,3
Gesamt	961	100,0	682	100,0	1643	100,0

1.2 Demografie

Insgesamt wurden etwas mehr weibliche als männliche Personen befragt – dies zeigt sich besonders deutlich in den Freibädern.

Geschlecht	Hallenbäder		Freibäder		Gesamt	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
männlich	424	44,7	279	41,4	703	43,3
weiblich	525	55,3	395	58,6	920	56,7
Gesamt	949	100,0	674	100,0	1623	100,0

Nach der **Altersstruktur** der Befragten unterscheiden sich Hallenbäder und Freibäder deutlich. Der Anteil der Jugendlichen unter 18 Jahren ist bei den Befragten in Freibädern doppelt so hoch wie unter den Befragten in Hallenbädern. Jeder dritte befragte Freibadbesucher ist jünger als 18 Jahre.

Die Mehrzahl der befragten Hallenbadbesucher gehört den Altersgruppen ab 35 Jahren an. Dagegen ist nur etwa ein Drittel der Befragten in Freibädern 35 Jahre oder älter.

Altersgruppe	Hallenbäder		Freibäder		Gesamt	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
unter 18 Jahre	148	15,6	228	34,1	376	23,2
18 bis 34 Jahre	286	30,1	202	30,2	488	30,1
35 bis 54 Jahre	286	30,1	141	21,1	427	26,4
55 Jahre und älter	230	24,2	98	14,6	328	20,3
Gesamt	950	100,0	669	100,0	1619	100,0

Bei der nachfolgenden Darstellung der Befragungsergebnisse werden zu einigen Daten Tabellen nach folgenden Merkmalen erstellt:

- Geschlecht
- Altersgruppe
- Besucherumfrage Hallenbad bzw. Freibad
- Befragungsort: die einzelnen Bäder

2. Zufriedenheit mit dem Hallen- oder Freibad

Die Befragten konnten in ihrem Hallen- oder Freibad einzelne Ausstattungsmerkmale bewerten und anschließend eine Gesamtnote vergeben.

2.1 Zufriedenheit mit einzelnen Angeboten

Zufriedenheit mit Hallenbad bzw. Freibad insgesamt		
	Mittelwert	Anzahl
Außenanlagen	1,86	1118
Sprunganlage	1,87	637
Erreichbarkeit	1,87	1613
Öffnungszeiten	1,88	1628
Atmosphäre	1,90	1621
Großrutschen	1,94	361
Service	2,02	1559
Kinderrutsche	2,08	315
Parkmöglichkeiten	2,08	1209
Wassertemperatur	2,12	1622
Planschbereich	2,15	633
Sauberkeit	2,17	1626
Preisgestaltung	2,26	1624
Solarium	2,32	325
Umkleidekabinen	2,41	1563
Gastronomie	2,45	853
Saunabereich	2,65	194

Die Auswertung bezieht sich auf die Antwortmöglichkeiten

1 = "sehr zufrieden",

2 = "zufrieden",

3 = "teils/teils",

4 = "nicht so zufrieden" und

5 = "überhaupt nicht zufrieden".

Je niedriger der Wert, desto zufriedener sind die Befragten im Durchschnitt.

Die Anzahl der Angaben je Ausstattungsmerkmal unterscheidet sich stark. Daran ist zu erkennen, dass die Befragten je nach besuchtem Bad bzw. ihrem eigenen Nutzungsverhalten differenziert geantwortet haben.

Daraus ergibt sich, dass sich die Aussagen zur Zufriedenheit mit den Angeboten nach Hallen- bzw. Freibädern unterscheiden.

Zufriedenheit mit Hallenbad			
		Mittelwert	Anzahl
Tendenz sehr zufrieden bis zufrieden	Erreichbarkeit	1,86	952
	Öffnungszeiten	1,92	959
	Service	1,97	911
	Parkmöglichkeiten	1,97	694
	Atmosphäre	1,98	955
Tendenz zufrieden	Außenanlagen	2,07	487
	Sprunganlage	2,12	265
	Sauberkeit	2,12	960
	Solarium	2,16	234
	Wassertemperatur	2,17	957
	Planschbereich	2,21	273
	Umkleidekabinen	2,21	959
Tendenz teils/teils	Preisgestaltung	2,28	962
	Gastronomie	2,50	310
	Saunabereich	2,57	88

Besucherumfrage „Bäder in Nürnberg 2002“

Die Befragten in den städtischen Hallenbädern sind mit den meisten Angeboten ihres Bades zufrieden. Die besten Bewertungen vergaben sie für die „Basisausstattung“ der Hallenbäder: Erreichbarkeit, Öffnungszeiten, Service und Parkmöglichkeiten. Auch die Atmosphäre im Bad erhält im Durchschnitt ein glattes „gut“.

Die Mittelwerte für die meisten Angebote liegen in dem engen Bereich zwischen 2,1 und 2,3. Hierzu zählen u. a. Außenanlagen, Sauberkeit, Wassertemperatur und Preisgestaltung.

Lediglich die Noten für Gastronomie und Saunabereich

tendieren zu „teils/ teils“. Groß- und Kinderrutschen wurden nur von wenigen Befragten bewertet, deshalb wurden keine Mittelwerte berechnet.

Zufriedenheit mit Freibad			
		Mittelwert	Anzahl
Tendenz sehr zufrieden bis zufrieden	Sprunganlage	1,69	372
	Außenanlagen	1,71	631
	Atmosphäre	1,80	666
	Öffnungszeiten	1,82	669
	Erreichbarkeit	1,89	661
	Großrutschen	1,90	335
Tendenz zufrieden	Kinderrutsche	2,03	289
	Wassertemperatur	2,04	665
	Service	2,08	648
	Planschbereich	2,10	360
	Parkmöglichkeiten	2,22	515
	Preisgestaltung	2,24	662
	Sauberkeit	2,24	666
	Gastronomie	2,41	543
Tendenz teils/teils	Saunabereich	2,73	106
	Umkleidekabinen	2,74	604
	Solarium	2,74	91

Die Angebote und Merkmale der Freibäder werden überwiegend mit „gut“ bewertet. In der Spitzengruppe der Bewertungen besser als „2“ finden sich einige für Freibäder besonders wichtige Bereiche: Sprunganlage, Außenanlage, Atmosphäre und Großrutsche. Aber auch mit Öffnungszeiten und Erreichbarkeit sind die Befragten durchweg zufrieden.

Ebenfalls zufrieden (Note 2,0 bis 2,4) sind die Befragten mit speziellen Angeboten für Kinder (Kinderrutsche, Planschbereich) und einer Reihe weiterer Ausstattungsmerkmale.

Im Durchschnitt mit „teils/teils“ bewertet werden in den Freibädern die Umkleidekabinen, Saunabereich und Solarium.

Zufriedenheit mit Hallenbad bzw. Freibad (insgesamt, in %)							
	nicht vor- handen	sehr zufrieden	zufrieden	teils/teils	nicht so zufrieden	überhaupt nicht zufrieden	betrifft mich nicht/ kein Bedarf
Erreichbarkeit	0,4	33,2	51,5	7,9	4,9	1,0	1,1
Öffnungszeiten	0,3	28,5	59,3	6,8	4,1	0,5	0,4
Atmosphäre	0,3	25,2	61,4	9,9	2,5	0,3	0,4
Außenanlagen	6,5	22,6	37,2	6,2	2,5	0,6	24,4
Sauberkeit	0,4	21,9	51,1	15,9	8,2	2,2	0,3
Wassertemperatur	0,4	21,4	54,3	15,0	7,1	1,2	0,5
Parkmöglichkeiten	0,7	20,9	36,6	8,0	6,8	1,7	25,4
Service	0,4	20,5	58,9	10,9	3,8	1,2	4,3
Sprunganlage	29,7	15,8	17,5	4,2	2,4	0,5	29,8
Preisgestaltung	0,3	14,8	55,3	19,0	8,3	1,8	0,5
Umkleidekabinen	0,2	13,3	48,9	17,9	11,2	4,1	4,5
Planschbereich	12,9	9,5	20,2	6,4	3,0	0,9	47,1
Gastronomie	16,0	8,7	24,5	11,0	5,8	3,2	30,8
Großrutschen	67,0	8,3	10,3	3,2	0,9	0,6	9,7
Kinderrutsche	61,6	5,8	9,6	2,8	1,5	0,5	18,1
Solarium	25,9	3,9	9,7	3,4	2,5	0,7	53,9
Saunabereich	66,7	1,6	4,8	2,8	2,1	0,8	21,1

Die Reihenfolge der bewerteten Angebote wurde nach dem Anteil der Antworten „sehr gut“ sortiert. Die Tabelle zeigt neben den einzelnen Bewertungen den Anteil der Befragten, in deren Bad das jeweilige Angebot nicht vorhanden ist bzw. die daran keinen Bedarf haben.

2.2 Zufriedenheit insgesamt

Vier von fünf Befragten bewerten die städtischen Bäder mit „gut“ oder „sehr gut“. Weitere 19 % geben die Note „befriedigend“. Nur eine kleine Minderheit von 3 % ist mit den Hallen- und Freibädern unzufrieden.

Welche Note vergeben Sie – alles in allem?							
Gesamtnote	Hallenbäder		Freibäder		Gesamt		Bürgerumfrage Bäder in Nürnberg 2002
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
sehr gut	104	10,9	124	18,2	228	13,9	3,2
gut	636	66,4	428	62,8	1064	64,9	42,3
befriedigend	192	20,0	112	16,4	304	18,5	43,5
ausreichend	25	2,6	12	1,8	37	2,3	10,3
mangelhaft	1	0,1	5	0,7	6	0,4	0,7
Gesamt	958	100,0	681	100,0	1639	100,0	100,0 (N=989)
Gesamtnote	2,2		2,0		2,1		2,6
	„gut“						„voll befriedigend“

Der Vergleich mit der Bürgerumfrage Bäder in Nürnberg 2002 zeigt, dass die Besucher insgesamt zufriedener mit dem vorhandenen Angebot sind als die befragten Bürger. Dieses Ergebnis ist insofern leicht zu erklären, als sich in der Bürgerumfrage auch viele Nichtnutzer geäußert haben, für die aus den unterschiedlichsten Gründen das Bäderangebot weniger attraktiv ist.

Welche Note vergeben Sie – alles in allem? (Mittelwerte)		
	Mittelwert	Anzahl
Insgesamt	2,1	1639
Geschlecht		
männlich	2,1	695
weiblich	2,1	910
Altersgruppe		
unter 18 Jahre	2,0	372
18 bis 34 Jahre	2,2	481
35 bis 54 Jahre	2,2	422
55 Jahre und älter	2,1	327
Hallenbäder / Freibäder		
Hallenbäder	2,2	958
Freibäder	2,0	681
Befragungsort		
Katzwang	2,1	150
Südbad	2,2	222
Langwasser-Hallenbad	2,3	192
Nordostbad	2,1	384
Stadionbad	2,0	304
Naturgartenbad	1,7	103
Westbad	2,2	94
Langwasser-Freibad	2,2	169

Auf einer Notenskala von 1 = "sehr gut" bis 5 = "mangelhaft" werden die städtischen Bäder durchschnittlich mit Note 2 = "gut" (2,1) bewertet. Leichte Abweichungen zeigen sich nach der Altersgruppe der Befragten und dem jeweils benoteten Bad.

Befragte zwischen 18 und 54 Jahren urteilen etwas strenger als ältere Personen und Jugendliche.

Eine besonders gute Bewertung erhält das Naturgartenbad von seinen Badegästen.

3. Häufigkeit und Gründe des Badbesuchs

3.1 Häufigkeit des Badbesuchs

Wie oft gehen Sie ins Bad?						
	Hallenbäder		Freibäder		Gesamt	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
mehrmals die Woche	332	34,4	342	49,9	674	40,8
1x in der Woche	438	45,4	134	19,6	572	34,7
mehrmals im Monat	82	8,5	139	20,3	221	13,4
1x im Monat	69	7,2	18	2,6	87	5,3
6-10x im Jahr	32	3,3	35	5,1	67	4,1
2-5x im Jahr	12	1,2	15	2,2	27	1,6
nie	-	-	2	0,3	2	0,1
Gesamt	965	100,0	685	100,0	1650	100,0

Drei von vier Befragten sind regelmäßige Badbesucher, die einmal oder mehrmals in der Woche ins Bad gehen. Besonders intensiv werden die Hallenbäder von regelmäßigen Besuchern genutzt, wobei sicherlich die größere Unabhängigkeit von Saison, Wetter und Außentemperaturen eine Rolle spielt. Knapp die Hälfte der Hallenbadbesucher geht einmal pro Woche zum Schwimmen und ein weiteres Drittel kommt mehrmals in der Woche.

Ins Freibad geht die Hälfte der Besucher mehrmals in der Woche, jeder Fünfte besucht das Freibad einmal in der Woche und ebenso viele kommen mehrmals im Monat. Während der Freibadsaison wird offenbar das Angebot so intensiv wie möglich genutzt.

Nach dem Geschlecht der Befragten (vgl. Tabelle nächste Seite) zeigen sich nur geringe Unterschiede in der Nutzungshäufigkeit des Bäderangebots. Dagegen sind nach Altersgruppen deutliche Abweichungen zu erkennen. Je älter die Befragten, desto höher ist der Anteil der regelmäßigen und häufigen Nutzer – bei den 55-Jährigen und Älteren sind es sogar 95 % der Befragten. Unter den jüngeren Befragten sind gelegentliche und unregelmäßige Badbesucher entsprechend häufiger vertreten.

Regelmäßige Besucher sind unter den Befragten in Hallenbädern noch stärker vertreten als unter den Befragten in Freibädern. Zwischen den einzelnen Bädern gibt es aber auch Unterschiede. Die höchsten Anteile an intensiven Nutzern haben die Hallenbäder Katzwang und Langwasser, aber auch das Freibad West. Gelegentliche Besucher kommen am häufigsten in die Freibäder Naturgarten- und Stadionbad, und auch im Hallenbad Nordost ist ihr Anteil relativ hoch. Im Naturgartenbad ist der Anteil der Besucher, die seltener als einmal im Monat kommen, bemerkenswert hoch (11 %).

Wie oft gehen Sie ins Bad? (zusammengefasst, in %)					
	1x pro Woche und öfter	1x oder mehrmals im Monat	6-10x pro Jahr	selten oder nie	Gesamt
Insgesamt	75,5	18,7	4,1	1,8	100,0
Geschlecht					
männlich	74,7	19,4	3,7	2,2	100,0
weiblich	75,6	18,4	4,5	1,5	100,0
Altersgruppe					
unter 18 Jahre	65,1	28,5	4,6	1,9	100,0
18 bis unter 35 Jahre	68,4	23,0	5,1	3,5	100,0
35 bis unter 55 Jahre	77,7	16,9	4,5	0,9	100,0
55 Jahre und älter	94,5	4,0	1,2	0,3	100,0
Hallenbad/Freibad					
Hallenbäder	79,8	15,6	3,3	1,2	100,0
Freibäder	69,5	22,9	5,1	2,5	100,0
Befragungsort					
Katzwang	88,2	10,5	1,3		100,0
Südbad	75,7	16,8	4,9	2,7	100,0
Langwasser-Hallenbad	87,5	8,9	2,1	1,6	100,0
Nordostbad	74,7	20,8	3,6	0,8	100,0
Stadionbad	65,4	28,1	4,9	1,6	100,0
Naturgartenbad	58,5	30,2	5,7	5,7	100,0
Westbad	86,0	8,6	2,2	3,2	100,0
Langwasser-Freibad	74,0	17,2	7,1	1,8	100,0
Vergleich Bürgerumfrage Bäder in Nürnberg 2002					
nach Altersgruppe					
unter 18 Jahre	21,4	26,2	14,3	38,1	100,0
18 bis unter 35 Jahre	17,0	29,7	18,1	35,1	100,0
35 bis unter 55 Jahre	16,6	24,9	18,0	40,6	100,0
55 Jahre und älter	16,3	14,9	7,6	61,2	100,0
Insgesamt	17,0	23,3	14,6	45,2	100,0

Der Anteil derjenigen Befragten, die selten oder nie ein Nürnberger Bad besuchen, wird durch die Ergebnisse der Bürgerumfrage verdeutlicht. Insbesondere in der Altersgruppe ab 55 Jahre steigt der Anteil der Nichtnutzer enorm an. Daraus kann man schließen, dass ein großer Teil derjenigen, die in jungen Jahren gelegentlich ein Bad besuchen, mit zunehmendem Alter entweder regelmäßig schwimmen gehen oder häufig ganz wegbleiben.

3.2 Gründe für den Badbesuch

Die Befragten konnten mehrere Gründe dafür, warum sie ins Bad gehen, angeben. Die Summe der Angaben übersteigt daher 100 %.

Aus welchen Gründen gehen Sie ins Bad?			
	Anteil „ja“ in Prozent der Befragten		
	Hallenbäder	Freibäder	Bürgerumfrage 2002
fit und gesund bleiben	66,8	37,7	52,3
mich einfach wohl fühlen	30,2	36,2	38,6
Bahnen schwimmen, trainieren, Sport treiben	24,2	26,6	23,2
ausruhen, entspannen	26,7	33,0	36,7
Spiel und Spaß haben	16,0	43,4	24,5
Freunde, Bekannte treffen	24,1	24,1	11,2
Urlaubsstimmung erleben	12,0	6,9	7,4

Fitness und Gesundheit sind für zwei Drittel der **Hallenbadbesucher** Grund für den Badbesuch. Erst mit großem Abstand folgt der zweitwichtigste Grund „mich einfach wohl fühlen“ (30 %). Jeweils ein Viertel der Befragten möchte ausruhen und entspannen, Bahnen schwimmen und Sport treiben oder Freunde und Bekannte treffen.

Von den **Freibadbesuchern** wird am häufigsten „Spiel und Spaß haben“ genannt (43 %), während dies nur für 16 % der Hallenbadbesucher relevant ist. Es folgt „fit und gesund bleiben“ mit 38 %, „einfach wohl fühlen“ (36 %) und „ausruhen, entspannen“ (33 %). Auch ins Freibad kommt jeder vierte Befragte zum sportlichen Schwimmen.

Ergänzend zu den Ergebnissen der Besucherbefragung in den Bädern werden auch die Antworten der Nürnbergerinnen und Nürnberger in der **Bürgerumfrage** Bäder in Nürnberg 2002 dargestellt. Die Hälfte der Befragten möchte mit dem Badbesuch etwas für Fitness und Gesundheit tun. Sich wohlfühlen und entspannen möchten mehr als ein Drittel der Befragten. Damit stimmen die Ergebnisse beider Umfragen gut überein.

Der für die Befragten insgesamt wichtigste Grund ein Bad zu besuchen – **fit und gesund** zu bleiben –, gewinnt mit zunehmendem Alter enorm an Bedeutung. Während Fitness lediglich für ein Viertel der Jugendlichen unter 18 Jahren ein Besuchsgrund ist, sind es bei jüngeren Erwachsenen die Hälfte, bei Personen zwischen 35 und 54 Jahren zwei Drittel und bei Befragten ab 55 Jahren sogar vier von fünf Personen. Fast doppelt so häufig wie in Freibädern werden Fitness und Gesundheit von Besuchern der Hallenbäder genannt. Frauen legen etwas mehr Wert darauf, fit und gesund zu bleiben, als Männer.

Sich **einfach wohl fühlen** möchte jeder dritte Badbesucher. Der Wellnessfaktor eines Badbesuchs gewinnt mit zunehmendem Alter an Bedeutung. Insgesamt wird dieser Besuchsgrund etwas häufiger in Freibädern genannt. Dieser Unterschied kann dadurch erklärt werden, dass das Naturgartenbad mit Abstand am häufigsten von

allen Bädern, nämlich mehr als der Hälfte der dort Befragten zum Wohlfühlen besucht wird.

In erster Linie zum **Schwimmen und sportlichen Trainieren** kommen Erwachsene der jüngeren und mittleren Jahrgänge etwas häufiger als die anderen Altersgruppen. Etwa ein Drittel der Befragten in den Freibädern Naturgarten- und Westbad sowie im Hallenbad Katzwang geht aus sportlichen Gründen ins Bad.

Aus welchen Gründen gehen Sie ins Bad? Anteil "ja" in %							
	fit und gesund bleiben	mich wohl fühlen	Bahnen schwimmen, trainieren, Sport	ausruhen, entspannen	Spiel und Spaß haben	Freunde/ Bekannte treffen	Urlaubsstimmung erleben
Gesamt	54,7	32,7	25,2	29,3	27,5	24,1	9,9
Geschlecht							
männlich	48,6	30,0	23,8	29,7	28,4	23,3	7,7
weiblich	59,5	35,4	26,4	29,0	27,0	25,3	11,8
Altersgruppe							
unter 18 Jahre	24,7	23,1	14,4	24,7	45,7	44,9	12,8
18 bis unter 35 Jahre	48,6	32,0	29,9	41,6	27,5	26,2	7,2
35 bis unter 55 Jahre	68,1	35,8	29,0	29,7	20,6	17,3	8,9
55 Jahre und älter	81,7	43,3	25,6	15,9	15,5	7,6	12,8
Hallenbad / Freibad							
Hallenbäder	66,8	30,2	24,2	26,7	16,0	24,1	12,0
Freibäder	37,7	36,2	26,6	33,0	43,4	24,1	6,9
Befragungsort							
Katzwang	69,7	26,3	33,6	37,5	9,2	21,1	13,8
Südbad	56,8	32,2	15,4	25,1	21,1	31,3	9,7
Langwasser-Hallenbad	81,3	39,6	30,2	23,4	21,9	9,4	16,7
Nordostbad	64,1	25,8	22,1	24,5	12,8	28,4	10,7
Stadionbad	30,2	39,3	21,1	39,3	54,9	33,8	9,4
Naturgartenbad	44,9	57,9	35,5	44,9	27,1	26,2	9,3
Westbad	27,8	19,6	34,0	15,5	45,4	14,4	5,2
Langwasser-Freibad	52,1	27,2	26,6	24,9	33,7	12,4	2,4

Ausruhen und entspannen wollen sich überdurchschnittlich viele jüngere Erwachsene unter 35 Jahre. In Freibädern wird die Entspannung als Besuchsgrund etwas häufiger genannt als in Hallenbädern. Besonders die Besucher des Naturgartenbades (45 %), aber auch des Stadionsbades (39 %) und des Hallenbades Katzwang (38 %) suchen im Bad Entspannung.

Spiel und Spaß möchte knapp die Hälfte der Jugendlichen im Bad haben, im Erwachsenenalter ist dies seltener ein Grund für einen Badbesuch. Vorrangig wird Spiel und Spaß im Freibad erwartet (fast dreimal so häufig wie im Hallenbad), wobei Stadionbad (55 %) und Westbad (45 %) weit vorne liegen.

Jeder vierte Befragte trifft im Bad **Freunde und Bekannte**. Für knapp die Hälfte der Jugendlichen ist dies ein Grund ins Bad zu gehen, aber mit zunehmendem Alter lässt

das Interesse daran nach. Stadion- und Südbad sind als Treffpunkte besonders beliebt, ein Drittel der Besucher geht deshalb dorthin.

Insgesamt jeder zehnte Befragte möchte beim Badbesuch **Urlaubsstimmung erleben**. Das urlaubsähnliche Erlebnis wird häufiger in den Hallenbädern als in den Freibädern erwartet.

3.3 Gründe gegen den Badbesuch

Befragte, die nicht öfter als fünf mal im Jahr ein Bad besuchen, wurden nach den Gründen dafür gefragt. Da die überwiegende Mehrzahl der Befragten häufiger ins Bad geht, traf dies nur auf 29 Personen (12 Hallen- und 17 Freibadbesucher) zu.

Die Frage wurde im selben Wortlaut auch in der Bürgerbefragung 2002 gestellt und hat dort auch wesentlich mehr Aussagekraft. Ein erheblicher Anteil der befragten Bürgerinnen und Bürger, die einen repräsentativen Querschnitt der Bevölkerung Nürnbergs darstellen, nutzt tatsächlich das Bäderangebot in Nürnberg selten oder nie. Deren Angaben können Hinweise darauf geben, wie bisherige Nichtnutzer angesprochen werden können, um das Besucherpotential der Nürnberger Bäder zu erweitern. Die folgenden Daten beziehen sich daher auf die Bürgerumfrage „Bäder in Nürnberg 2002“.

Warum gehen Sie <u>selten oder nie</u> in ein <u>Nürnberger</u> Freibad oder Hallenbad?	Besuch selten/nie *) (N=433)		Da die Befragten mehrere Gründe für den seltenen Badbesuch angeben konnten, liegt die Summe aller Angaben über 100 %.
	Anzahl ja	Anteil ja in %	
(mehrere Antworten möglich)			
Mir fehlt die Zeit dafür	130	30,0	
Gehe in ein Bad außerhalb Nürnbergs	73	16,9	
Zu viel Betrieb, zu laut	75	17,3	
Eintrittspreise sind zu hoch	59	13,6	
Ich habe keine Lust dazu	78	18,0	
Die Wassertemperatur behagt mir nicht	34	7,9	
Gehe grundsätzlich nicht in Freibäder oder Hallenbäder	50	11,5	
Dusche und WC sind nicht in Ordnung	24	5,5	
Der Anfahrtsweg ist zu weit	15	3,5	
Ungünstige Öffnungszeiten	16	3,7	
Schwierig zu erreichen	12	2,8	
Gastronomie ist nicht in Ordnung	12	2,8	
Der Service ist schlecht	14	3,2	
Bürgerumfrage „Bäder in Nürnberg 2002“			

*) Frage „Wie oft gehen Sie ins Bad?“, Antwort „nie“ oder „2-5mal im Jahr“

Der Zeitfaktor spielt eine entscheidende Rolle, wenn selten oder nie ein Bad besucht wird. Der Besuch eines Bades außerhalb Nürnbergs hält jeden sechsten Befragten davon ab, ein städtisches Bad zu nutzen. Ebenso viele Nichtnutzer empfinden außerdem zu viel Betrieb und die Lautstärke in den Bädern als störend.

Etwa jeder Siebte, der selten oder nie ins Bad geht, gibt die zu hohen Eintrittspreise als Grund dafür an. Auch eine nicht behagende Wassertemperatur und Kritik am

Zustand von Dusche und WC werden von einigen Befragten, die selten ins Bad gehen, genannt.

Ein erheblicher Teil der Nichtnutzer scheint grundsätzlich kein Interesse an einem Badbesuch zu haben. Diese Befragten geben als Grund ganz einfach „keine Lust“ oder „gehe grundsätzlich nicht in Frei- oder Hallenbäder“ an. Es ist fraglich, ob aus diesem Personenkreis durch Maßnahmen zur Steigerung der Attraktivität der Bäder zusätzliche Besucher gewonnen werden können.

Andere Gründe wie Erreichbarkeit, Öffnungszeiten oder Anfahrtsweg scheinen nur für eine Minderheit der Befragten ein Hinderungsgrund für einen Badbesuch zu sein. Auch Service und Gastronomie scheinen bei der Entscheidung, ein Bad zu besuchen oder nicht, keine Rolle zu spielen.

4. Woher kommen die Badbesucher?

Die Befragten wurden gebeten anzugeben, aus welchem Stadtteil bzw. Ort sie kommen. Angaben zum Stadtteil machten 1159 Befragte (70 % der Befragten), ihre Postleitzahl haben 1319 Befragte (79 %) angegeben.

4.1 Besucher aus Nürnberg



Die Übersicht nach der Einteilung in einen Innenstadt- und einen Außenstadtbereich zeigt, dass im Vergleich zur Verteilung der Gesamtbevölkerung Nürnbergs überdurchschnittlich viele Besucher der Hallenbäder aus dem Innenstadtbereich kommen. Die Besucher der Freibäder verteilen sich dagegen ähnlich wie die Bevölkerung insgesamt nach Innen- und Außenstadt.

Aus welchem Stadtteil kommen Sie?							Bevölkerungsanteil in % ¹⁾
Stadtgebiet	Hallenbäder		Freibäder		Insgesamt		
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
Innenstadt (Stadtteile 1 bis 8)	300	53,0	275	46,4	575	49,6	45,6
Außenstadt (Stadtteile 9 bis 17)	266	47,0	318	53,6	584	50,4	54,4
Gesamt	566	100,0	593	100,0	1159	100,0	100,0

1) Quelle: Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung am 31.12.2002, Statistisches Jahrbuch der Stadt Nürnberg 2003, S. 234, eigene Berechnung

In der folgenden Tabelle wird die Herkunft der Badbesucher aus Nürnberg nach den 17 Stadtteilen ausführlich dargestellt.

Aus welchem Stadtteil kommen Sie?						
Stadtteil	Hallenbäder		Freibäder		Insgesamt	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
1 Altstadt	16	2,8	17	2,9	33	2,8
2 Südstadt	105	18,6	75	12,6	180	15,5
3 Schweinau, St. Leonhard	22	3,9	26	4,4	48	4,1
4 Gostenhof	9	1,6	22	3,7	31	2,7
5 St. Johannis	40	7,1	40	6,7	80	6,9
6 Nordstadt	82	14,5	53	8,9	135	11,6
7 Wöhrd	13	2,3	19	3,2	32	2,8
8 Gleißhammer	13	2,3	23	3,9	36	3,1
9 Langwasser, südöstliche Außenstadt	80	14,1	188	31,7	268	23,1
10 Gibitzenhof, Rangierbahnhof, Gartenstadt	20	3,5	21	3,5	41	3,5
11 Hafen, Katzwang	49	8,7	7	1,2	56	4,8
12 Röthenbach, Eibach, Reichelsdorf	39	6,9	14	2,4	53	4,6
13 Gebersdorf, Höfen, Klein-/Großreuth	3	0,5	2	0,3	5	0,4
14 Eberhardshof, Muggenhof, Doos	4	0,7	15	2,5	19	1,6
15 Schniegling, Großgründlach, NW-Außenst.	9	1,6	8	1,3	17	1,5
16 Ziegelstein, Buchenbühl, NO-Außenstadt	29	5,1	19	3,2	48	4,1
17 Zabo, Mögeld., Jobst, Erlenst., O-Außenst.	33	5,8	44	7,4	77	6,6
Gesamt	566	100,0	593	100,0	1159	100,0

4.2 Besucher aus der Region

Aus den Angaben zur Postleitzahl kann der Anteil der Besucher von außerhalb Nürnbergs geschätzt werden.

Aus welchem Ort kommen Sie?						
Postleitzahl	Hallenbäder		Freibäder		Insgesamt	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Stadtgebiet Nürnberg (PLZ 904..)	622	73,9	426	89,3	1048	79,5
Umgebung von Nürnberg (PLZ 90... ohne Nürnberg)	129	15,3	39	8,2	168	12,7
Mittelfranken (PLZ 91...)	66	7,8	4	0,8	70	5,3
weitere Entfernung	25	3,0	8	1,7	33	2,5
Gesamt	842	100,0	477	100,0	1319	100,0

Die überwiegende Mehrzahl der Badbesucher kommt direkt aus Nürnberg. Das gilt in besonderem Maße für die Freibäder. Neun von zehn Befragten in Freibädern sind Nürnberger, nur jeder zehnte Befragte kommt aus einem Ort in der näheren Umgebung von Nürnberg. Weitere Entfernungen werden für einen Besuch in einem Nürnberger Freibad kaum zurückgelegt.

Fast drei Viertel der Hallenbadbesucher wohnen in Nürnberg. 15 % der Befragten in Hallenbädern – fast doppelt so viele wie Freibadbesucher – kommen aus der näheren Umgebung von Nürnberg. Jeder Zehnte fährt aus dem übrigen Mittelfranken oder noch weiter nach Nürnberg zum Hallenbadbesuch.

5. Weg zum Bad und Aufenthalt

5.1 Verkehrsmittel

Wie kommen Sie zu Ihrem Schwimmbad?						
Verkehrsmittel	keine Angabe		ja		Insgesamt	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
zu Fuß, mit dem Fahrrad	1099	66,2	562	33,8	1661	100,0
Auto, Mofa etc.	819	49,3	842	50,7	1661	100,0
öffentliche Verkehrsmittel	1298	78,1	363	21,9	1661	100,0

Einige Befragte haben mehrere Verkehrsmittel angegeben, die sie auf dem Weg ins Bad benützen. Die Summe der Angaben beträgt daher etwas mehr als 100 %.

Wie kommen Sie zu Ihrem Schwimmbad? Anteil "ja" in %			
	zu Fuß/ Fahrrad	Auto, Mofa etc.	öffentliche Verkehrsmittel
Gesamt	33,8	50,7	21,9
Geschlecht			
männlich	33,6	50,2	22,3
weiblich	34,3	51,2	21,5
Altersgruppe			
unter 18 Jahre	50,8	18,1	38,0
18 bis 34 Jahre	26,2	62,1	17,0
35 bis 54 Jahre	26,2	67,0	15,7
55 Jahre und älter	36,3	50,3	19,2
Hallenbad / Freibad			
Hallenbäder	24,3	58,0	20,8
Freibäder	47,2	40,5	23,4
Befragungsort			
Katzwang	13,8	79,6	6,6
Südbad	37,0	41,0	25,1
Langwasser-Hallenbad	19,8	75,5	9,9
Nordostbad	22,4	51,3	29,9
Stadionbad	44,8	39,6	26,3
Naturgartenbad	38,3	46,7	29,0
Westbad	76,3	14,4	10,3
Langwasser-Freibad	41,4	53,3	22,5

Deutliche Unterschiede bei der Verkehrsmittelnutzung zeigen sich nach **Altersgruppen**. Insbesondere Jugendliche unter 18 Jahren kommen mit dem Fahrrad, zu Fuß oder mit öffentlichen Verkehrsmitteln. Auto, Motorrad etc. spielen für diesen Personenkreis, der selbst noch keine Fahrerlaubnis für PKW hat, eine vergleichsweise geringe Rolle. Während der motorisierte Individualverkehr bei den mittleren Altersgruppen mit etwa zwei Drittel absolut dominiert, lässt die Bedeutung des Autos bei den Besuchern ab 55 Jahren etwas nach und die umweltfreundlicheren Verkehrsmittel erhalten mehr Bedeutung.

Die Mehrzahl der Hallenbadbesucher kommt mit dem Auto, jeder Vierte mit dem Rad oder zu Fuß und jeder Fünfte mit öffentlichen Verkehrsmitteln. Fast die Hälfte der Freibadbesucher benutzt das Rad oder kommt zu Fuß – hier wird sogar das Auto an die zweite Stelle verwiesen.

Aber auch zwischen den Besuchern der einzelnen Bäder unterscheidet sich die Verkehrsmittelnutzung deutlich. Die **Hallenbäder** Katzwang und Langwasser werden von drei Viertel der Besucher mit dem Auto erreicht, während öffentliche Verkehrsmittel kaum eine Rolle spielen. Dagegen sind öffentliche Verkehrsmittel für die Erreichbarkeit von Nordost- (30 %) und Südbad (25 %) von erheblicher Bedeutung. Bei den Besuchern des Südbades ist auch der Anteil der Radfahrer und Fußgänger sehr hoch (37 %), so dass der Anteil der Autofahrer entsprechend geringer ausfällt.

Bei den **Freibädern** sticht besonders das Westbad hervor, das drei Viertel der dort Befragten mit dem Rad oder zu Fuß erreichen. Radfahrer und Fußgänger sind auch unter den Besuchern des Stadionbades und des Langwasser-Freibades überdurchschnittlich häufig vertreten. Das Auto ist für etwa die Hälfte der Besucher des Freibades Langwasser und des Naturgartenbades das wichtigste Verkehrsmittel für den Anfahrtsweg zum Bad. Aber auch die öffentlichen Verkehrsmittel werden von knapp einem Viertel der Freibadbesucher (mit Ausnahme des Westbades) benutzt.

5.2 Begleitung

Gehen Sie meistens allein oder mit anderen ins Bad? Anteil „ja“ in %	
allein	33,3
Familie/ Kinder	20,1
Partner	13,1
Freunde/ Bekannte	40,0
Schule	2,8
Sportverein	1,7

Die Befragten konnten Angaben zu mehreren Begleitpersonen machen, daher übersteigt die Summe der Prozentangaben 100 %. Am häufigsten (40 %) wird ein Bad in Begleitung von Freunden und Bekannten besucht. Jeder dritte Befragte geht meistens allein ins Bad und jeder fünfte mit Familie und Kindern. 13 % sind meist mit ihrem Partner im Bad. Nur sehr wenige Befragte gehen „meistens“ in Begleitung von Schule oder Sportverein ins Bad.

Welche Personen die Befragten beim Badbesuch begleiten, hängt stark vom Alter der Befragten, von der Art des Bades und auch vom Geschlecht der Befragten ab.

Gehen Sie meistens allein oder mit anderen ins Bad? Anteil "ja" in %				
	allein	Familie/ Kinder	Partner	Freunde/ Bekannte
Gesamt	33,3	20,1	13,1	40,0
Geschlecht				
männlich	34,6	17,1	13,8	38,8
weiblich	32,1	22,8	12,1	41,5
Altersgruppe				
unter 18 Jahre	8,8	18,6	4,5	73,7
18 bis unter 35 Jahre	30,9	24,8	13,5	40,6
35 bis unter 55 Jahre	43,1	25,1	13,8	26,0
55 Jahre und älter	52,1	9,1	19,2	20,7
Hallenbad / Freibad				
Hallenbäder	40,6	18,6	11,0	30,3
Freibäder	23,1	22,2	16,0	53,5
Befragungsort				
Katzwang	33,6	32,2	8,6	25,7
Südbad	35,2	19,4	9,7	33,5
Langwasser-Hallenbad	47,4	14,1	16,1	24,5
Nordostbad	43,5	14,3	10,2	33,9
Stadionbad	15,9	23,4	17,9	59,4
Naturgartenbad	28,0	15,9	18,7	55,1
Westbad	22,7	23,7	9,3	56,7
Langwasser-Freibad	33,1	24,3	13,6	41,4
Bürgerumfrage Bäder in Nürnberg 2002				
insgesamt	26,0	37,7	25,9	32,4

Je jünger die Befragten sind, desto geringer ist der Anteil derjenigen, die allein ins Bad gehen. Dagegen nimmt die Bedeutung von Freunden und Bekannten beim Badbesuch mit zunehmendem **Alter** ab. Drei Viertel der Jugendlichen sind mit Freunden und Bekannten im Bad im Vergleich zu einem Fünftel der Befragten ab 55 Jahren. Familie und Kinder begleiten ein Viertel der Befragten der Altersgruppen zwischen 18 und 54 Jahren.

Ganz allgemein ist eine Begleitung häufiger bei einem **Freibadbesuch**. Nur knapp ein Viertel der Freibadbesucher, aber zwei von fünf Hallenbadbesuchern gehen meistens allein ins Bad. Mehr als die Hälfte der Freibadbesucher ist meistens in Begleitung von Freunden und Bekannten.

Frauen sind etwas häufiger in Begleitung von Familie und Kindern im Bad als Männer. Ins Hallenbad Katzwang kommt fast ein Drittel der Besucher mit Familie und Kindern, dies ist der höchste Anteil unter allen Bädern. Auch die Freibäder Langwasser, Westbad und Stadionbad werden überdurchschnittlich oft in Begleitung von Familie und Kindern besucht.

5.3 Aufenthaltsdauer

9. Wie lange halten Sie sich meistens in Ihrem Bad auf?		
	Anzahl	Prozent
Aufenthaltsdauer Hallenbad		
bis 2 Stunden	911	67,1
bis 3 Stunden	207	15,3
bis 4 Stunden	94	6,9
länger als 4 Stunden	145	10,7
Gesamt	1357	100,0
Aufenthaltsdauer Freibad		
bis 2 Stunden	292	23,6
bis 3 Stunden	195	15,8
bis 4 Stunden	268	21,6
länger als 4 Stunden	483	39,0
Gesamt	1238	100,0

Ein Besuch im Freibad dauert im Durchschnitt wesentlich länger als im Hallenbad. Zwei Drittel der Befragten halten sich bis zu 2 Stunden im Hallenbad auf, mehr als 3 Stunden dagegen nur knapp jeder Fünfte. Im Freibad hält sich die große Mehrheit der Befragten bis zu 4 Stunden oder noch länger auf, nur knapp ein Viertel geht bereits nach 2 Stunden wieder.

5.3.1 Aufenthaltsdauer im Hallenbad

Zwei Drittel aller Befragten hält sich bis zu 2 Stunden im Hallenbad auf. Je älter die Befragten sind, desto größer ist die Mehrheit derjenigen, die bis zu 2 Stunden im Hallenbad bleiben. Wesentlich länger ist die Aufenthaltsdauer der jugendlichen Befragten. Nur einem Viertel von ihnen genügen 2 Stunden, während jeder Fünfte 3 bis 4 Stunden und ein Drittel sogar über 4 Stunden im Hallenbad bleibt.

Besonders kurz ist die Aufenthaltsdauer in den Hallenbädern Katzwang und Langwasser. Offenbar wirkte sich auch der Befragungsort auf das Antwortverhalten aus. Befragte in Freibädern gaben eine längere Aufenthaltszeit für einen Besuch im Bad an als Personen, die in einem Hallenbad befragt wurden.

Wie lange halten Sie sich meistens in Ihrem Bad auf?					
Aufenthaltsdauer Hallenbad	bis 2 Stunden	bis 3 Stunden	bis 4 Stunden	länger als 4 Stunden	Gesamt
Gesamt	67,1	15,3	6,9	10,7	100,0
Geschlecht					
männlich	64,4	14,8	7,0	13,8	100,0
weiblich	69,2	15,4	7,1	8,3	100,0
Altersgruppe					
unter 18 Jahre	26,6	22,3	18,8	32,3	100,0
18 bis 34 Jahre	70,0	18,4	3,9	7,6	100,0
35 bis 54 Jahre	81,4	11,2	4,3	3,2	100,0
55 Jahre und älter	85,1	8,8	3,4	2,7	100,0
Befragung im Hallenbad/Freibad					
Hallenbäder	77,0	14,0	4,3	4,7	100,0
Freibäder	43,4	18,3	13,3	25,1	100,0
Befragungsort					
Katzwang	87,3	10,0	2,0	0,7	100,0
Südbad	61,7	25,2	5,4	7,7	100,0
Langwasser-Hallenbad	85,4	8,9	5,2	0,5	100,0
Nordostbad	77,5	11,5	4,2	6,8	100,0
Stadionbad	34,0	20,0	14,7	31,3	100,0
Naturgartenbad	47,8	22,4	20,9	9,0	100,0
Westbad	35,3	21,6	15,7	27,5	100,0
Langwasser-Freibad	55,6	12,7	7,1	24,6	100,0
Bürgerumfrage Bäder in Nürnberg 2002					
insgesamt	58,6	22,6	11,7	7,2	100,0

5.3.2 Aufenthaltsdauer im Freibad

Die Aufenthaltsdauer ist im Freibad durchschnittlich länger als im Hallenbad. Zwei von fünf Befragten gaben an, länger als 4 Stunden im Freibad zu bleiben. Weitere 22 % bleiben 3 bis 4 Stunden, während nur knapp ein Viertel bereits nach 2 Stunden wieder geht.

Auch die Besuchsdauer der Freibäder ist umso länger, je jünger die Befragten sind. Jugendliche unter 18 Jahren halten sich mehrheitlich über 4 Stunden im Freibad auf und kaum jemand verlässt das Bad bereits nach 2 Stunden wieder. Von den jungen Erwachsenen bis 34 Jahre bleibt ein gutes Drittel über 4 Stunden und etwa jeder Fünfte bleibt bis zu 2 Stunden. In der mittleren Altersgruppe von 35 bis 54 Jahre verteilen sich kurze und lange Aufenthaltsdauer gleichmäßig. Die Hälfte der Befragten ab 55 Jahre hält sich bis zu 2 Stunden im Freibad auf, aber ein Viertel bleibt auch länger als 4 Stunden.

Der Einfluss des Befragungsortes ist auch bei den Angaben zur Aufenthaltsdauer in Freibädern festzustellen. Befragte in Hallenbädern geben im Durchschnitt etwas kürzere Aufenthaltszeiten an als Befragte in Freibädern, wobei erhebliche Unterschiede zwischen den einzelnen Bädern bestehen. Die Mehrheit der Besucher des

Westbades bleibt über 4 Stunden, aber auch knapp die Hälfte der Befragten im Stadionbad und im Hallenbad Süd. Im Naturgartenbad bleiben die meisten Befragten (42 %) zwischen 3 und 4 Stunden. Den höchsten Anteil an Kurzbesuchern bis zu 2 Stunden hat das Langwasser-Freibad mit einem Drittel.

Wie lange halten Sie sich meistens in Ihrem Bad auf? in Prozent					
Aufenthaltsdauer Freibad	bis 2 Stunden	bis 3 Stunden	bis 4 Stunden	länger als 4 Stunden	Gesamt
Gesamt	23,5	15,8	21,6	39,0	100,0
Geschlecht					
männlich	21,7	15,8	17,5	45,0	100,0
weiblich	25,3	15,6	24,9	34,3	100,0
Altersgruppe					
unter 18 Jahre	6,6	13,6	20,6	59,2	100,0
18 bis 34 Jahre	18,3	17,8	27,9	36,0	100,0
35 bis 54 Jahre	30,0	20,0	20,7	29,3	100,0
55 Jahre und älter	49,5	8,9	14,0	27,6	100,0
Befragung im Hallenbad/Freibad					
Hallenbäder	31,3	15,7	19,0	34,1	100,0
Freibäder	16,9	15,8	24,0	43,3	100,0
Befragungsort					
Katzwang	20,6	19,1	26,5	33,8	100,0
Südbad	20,5	13,3	19,3	47,0	100,0
Langwasser-Hallenbad	42,0	20,3	13,0	24,6	100,0
Nordostbad	35,7	12,8	20,4	31,1	100,0
Stadionbad	9,0	18,0	25,0	48,0	100,0
Naturgartenbad	14,3	21,4	41,8	22,4	100,0
Westbad	16,8	11,6	14,7	56,8	100,0
Langwasser-Freibad	33,1	10,6	16,3	40,0	100,0
Bürgerumfrage Bäder in Nürnberg 2002					
insgesamt	9,9	19,7	31,7	38,7	100,0

6. Lieblingsbäder

Die Befragten wurden gebeten anzugeben, welches Bad bzw. welche Bäder sie besuchen und anschließend dasjenige Bad zu benennen, das ihnen persönlich am besten gefällt.

6.1 Besuch welcher Bäder?

Zur besseren Übersichtlichkeit werden die 13 aufgelisteten Bäder in den folgenden Tabellen nach 4 Gruppen farblich unterschieden: städtische Hallenbäder (gelb), städtische Freibäder (blau), nichtstädtische Vereinsbäder in Nürnberg (grau) und Bäder außerhalb Nürnbergs (grün).

Welches Bad / welche Bäder besuchen Sie?			
Bäder	Anzahl	% der Antworten	% der Befragten mit gültiger Antwort *)
Katzwang	203	4,6	12,3
Langwasser	663	15,1	40,3
Nordostbad	643	14,7	39,1
Südbad	542	12,4	32,9
Naturgartenbad	285	6,5	17,3
Stadionbad	558	12,7	33,9
Westbad	285	6,5	17,3
Post SV Hallenbad	29	0,7	1,8
Langseebad	83	1,9	5,0
1. FCN Vereinsbad	105	2,4	6,4
Bayern 07	132	3,0	8,0
Palm Beach	440	10,0	26,7
andere Bäder außerhalb Nürnbergs	419	9,6	25,5
Antworten insgesamt	4387	100,0	266,7

*) 1 645 gültige Angaben; 16 fehlende Angaben; 1 661 insgesamt

Die Befragten gaben im Durchschnitt 2,7 Bäder an, die sie besuchen. Die meisten Befragten nannten das Hallen- und Freibad Langwasser (40 % der Befragten), das Nordostbad (39 %), das Stadionbad (34 %) und das Südbad (33 %). Für die Aussagekraft dieser Befragungsergebnisse muss die stark variierende Zahl der Befragten in den einzelnen Bädern berücksichtigt werden. Fast ein Viertel der Befragten besuchten das Nordostbad und in Langwasser wurden sowohl im Hallen- als auch im Freibad Befragungen durchgeführt. Im Westbad und im Langwasserbad wurden dagegen nur jeweils 6 % der Befragten angetroffen (vgl. Kap. 1.1).

Jeweils ein Viertel der Befragten nennt das Palm Beach oder andere Bäder außerhalb Nürnbergs. Die nichtstädtischen Vereinsbäder besucht nur eine Minderheit der befragten Besucher städtischer Bäder.

6.2 Lieblingsbad

Den Besuchern der städtischen Bäder gefallen Stadion-, Langwasser- und Nordostbad am besten. In der Beliebtheit folgen Palm Beach und andere Bäder außerhalb Nürnbergs. Erst danach werden Südbad, Naturgartenbad, Westbad und Katzwang genannt.

Welches Bad gefällt Ihnen am besten?						
Bäder	Besucherumfrage Hallenbäder		Besucherumfrage Freibäder		Gesamt	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Katzwang	68	7,5	3	0,5	71	4,5
Langwasser	118	13,1	116	17,5	234	15,0
Nordostbad	201	22,3	15	2,3	216	13,8
Südbad	126	14,0	13	2,0	139	8,9
Naturgartenbad	30	3,3	95	14,3	125	8,0
Stadionbad	47	5,2	236	35,5	283	18,1
Westbad	22	2,4	56	8,4	78	5,0
Hallenbad des Post SV	1	0,1	1	0,2	2	0,1
Langseebad	11	1,2	7	1,1	18	1,2
Vereinsbad 1. FCN	18	2,0	4	0,6	22	1,4
Bayern 07	17	1,9	3	0,5	20	1,3
Palm Beach	133	14,8	76	11,4	209	13,4
andere Bäder außerhalb Nürnbergs	109	12,1	39	5,9	148	9,5
Gesamt	901	100,0	664	100,0	1565	100,0

Zum Vergleich nach demografischen Merkmalen werden die aufgelisteten 13 Schwimmbäder in 4 Kategorien zusammengefasst.

Welches Bad gefällt Ihnen am besten? (zusammengefasst, in Prozent)			
	Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente
städtisches Hallenbad	660	39,7	42,2
städtisches Freibad	486	29,3	31,1
nichtstädtisches Bad in Nürnberg	62	3,7	4,0
Bad außerhalb Nürnbergs	357	21,5	22,8
Angaben insgesamt	1565	94,2	100,0
keine Angabe	96	5,8	
Gesamt	1661	100,0	

Welches Bad gefällt Ihnen am besten? (zusammengefasst, in Prozent)					
	städt. Hallen- bad	städt. Freibad	nicht- städt. Bad	Bad außerhalb Nürnberg	Gesamt
Gesamt	42,2	31,1	4,0	22,8	100,0
Geschlecht					
männlich	40,5	32,6	3,9	23,1	100,0
weiblich	43,5	29,8	4,1	22,6	100,0
Altersgruppe					
unter 18 Jahre	20,4	41,3	2,8	35,5	100,0
18 bis 34 Jahre	37,1	35,2	4,7	23,0	100,0
35 bis 54 Jahre	50,1	24,4	4,3	21,1	100,0
55 Jahre und älter	66,1	20,0	3,9	10,0	100,0
Hallenbad / Freibad					
Hallenbäder	56,9	11,0	5,2	26,9	100,0
Freibäder	22,1	58,3	2,3	17,3	100,0
Befragungsort					
Katzwang	56,8	6,1	0,7	36,5	100,0
Südbad	48,8	16,7	6,7	27,8	100,0
Langwasser-Hallenbad	72,4	5,7	2,3	19,5	100,0
Nordostbad	54,4	12,2	7,2	26,1	100,0
Stadionbad	5,0	70,0	1,7	23,3	100,0
Naturgartenbad	7,0	82,0	5,0	6,0	100,0
Westbad	8,6	66,7	4,3	20,4	100,0
Langwasser-Freibad	70,8	18,0	0,6	10,6	100,0

Die städtischen Hallenbäder sind umso beliebter je älter die Befragten sind. Städtische Freibäder und Bäder außerhalb Nürnbergs gefallen dagegen den Jüngeren besser als Älteren.

Jugendliche unter 18 Jahren gehen am liebsten in ein städtisches Freibad (41 %) oder ein Bad außerhalb Nürnbergs (36 %). Jungen Erwachsenen bis 34 Jahre gefällt jeweils zu einem guten Drittel ein städtisches Hallen- (37 %) bzw. Freibad (35 %) am besten. Ab 35 Jahre ist das Lieblingsbad der befragten Badbesucher meist ein städtisches Hallenbad.

Verständlich ist, dass Befragte in Hallenbädern überwiegend ein Hallenbad als Lieblingsbad angeben, während Befragte in den städtischen Freibädern mehrheitlich ein Freibad bevorzugen.

7. Gewünschte Öffnungszeiten

7.1 Öffnung der Hallenbäder

7.1.1 Öffnung der Hallenbäder Montag bis Freitag

Welche Öffnungszeiten in den Bädern sind für Sie wichtig? (Hallenbad Öffnung Montag bis Freitag, Prozent)					
	vor 7 Uhr	7 Uhr	8 Uhr	egal	Gesamt
Gesamt	10,6	16,9	25,8	46,7	100,0
Geschlecht					
männlich	11,5	16,4	25,7	46,5	100,0
weiblich	9,6	17,6	26,2	46,7	100,0
Altersgruppe					
unter 18 Jahre	8,5	14,7	26,4	50,5	100,0
18 bis 34 Jahre	13,6	14,3	26,6	45,6	100,0
35 bis 54 Jahre	9,0	20,5	25,4	45,1	100,0
55 Jahre und älter	9,7	19,5	25,6	45,1	100,0
Befragung im Hallenbad/Freibad					
Hallenbäder	10,9	17,8	25,9	45,4	100,0
Freibäder	9,8	15,1	25,7	49,4	100,0
Befragungsort					
Katzwang	7,4	10,1	27,5	55,0	100,0
Südbad	17,8	11,0	24,7	46,6	100,0
Langwasser-Hallenbad	5,3	22,8	36,5	35,4	100,0
Nordostbad	10,8	21,8	20,7	46,7	100,0
Stadionbad	9,0	13,9	24,4	52,7	100,0
Naturgartenbad	3,4	19,5	33,3	43,7	100,0
Westbad	14,9	14,9	21,6	48,6	100,0
Langwasser-Freibad	11,5	14,8	25,4	48,4	100,0

Fast der Hälfte aller Badbesucher ist die Öffnungszeit der Hallenbäder an den Wochentagen Montag bis Freitag nicht wichtig. Ein Viertel der Befragten spricht sich für 8 Uhr aus, jeder Sechste bevorzugt 7 Uhr und jeder Zehnte möchte vor 7 Uhr ein Hallenbad besuchen können. Dabei zeigen sich kaum Unterschiede zwischen den Altersgruppen.

Im Südbad sind die Frühschwimmer besonders stark vertreten. Unter den Befragten im Hallenbad Langwasser ist der Anteil derjenigen, die keine Meinung zur Öffnungszeit unter der Woche haben, relativ gering; 37 % sprechen sich für 8 Uhr und 23 % für 7 Uhr aus.

7.1.2 Öffnung der Hallenbäder an Samstagen, Sonn- und Feiertagen

Für die Hälfte der Badbesucher ist der Öffnungszeitpunkt der Hallenbäder am Wochenende nicht wichtig. Knapp ein Drittel der Befragten befürwortet 8 Uhr, jeder Achte hält eine Öffnung ab 7 Uhr für wichtig und nur eine Minderheit von 5 % möchte noch früher ins Hallenbad gehen können.

Welche Öffnungszeiten in den Bädern sind für Sie wichtig?					
(Hallenbad Öffnung an Samstagen, Sonn- und Feiertagen, Prozent)					
	vor 7 Uhr	7 Uhr	8 Uhr	egal	Gesamt
Gesamt	5,0	12,2	31,0	51,8	100,0
Geschlecht					
männlich	5,6	11,8	32,3	50,2	100,0
weiblich	4,3	12,6	30,4	52,6	100,0
Altersgruppe					
unter 18 Jahre	3,3	13,2	33,2	50,3	100,0
18 bis 34 Jahre	6,9	11,2	31,4	50,5	100,0
35 bis 54 Jahre	5,1	11,5	31,0	52,4	100,0
55 Jahre und älter	3,6	13,8	29,9	52,6	100,0
Befragung im Hallenbad/Freibad					
Hallenbäder	5,5	11,6	32,3	50,6	100,0
Freibäder	4,0	13,4	28,3	54,3	100,0
Befragungsort					
Katzwang	4,8	7,5	29,3	58,5	100,0
Südbad	10,1	7,3	35,3	47,2	100,0
Langwasser-Hallenbad	3,2	11,1	41,3	44,4	100,0
Nordostbad	4,5	15,9	27,1	52,5	100,0
Stadionbad	2,1	16,9	26,2	54,9	100,0
Naturgartenbad	4,9	9,8	37,8	47,6	100,0
Westbad	4,3	11,4	24,3	60,0	100,0
Langwasser-Freibad	5,1	12,0	28,2	54,7	100,0

Jeder zehnte Befragte im Südbad hält eine Öffnungszeit vor 7 Uhr für wichtig und im Nordostbad ist der Anteil derjenigen, die eine Öffnung um 7 Uhr befürworten, vergleichsweise hoch (16 %). Zwei von fünf Befragten im Langwasser-Hallenbad halten 8 Uhr für die richtige Öffnungszeit. Bei den Besuchern des Hallenbades Katzwang ist der Anteil derjenigen, denen die Öffnungszeit am Wochenende egal ist, überdurchschnittlich hoch (59 %).

7.2 Schließung der Hallenbäder

7.2.1 Schließung der Hallenbäder Montag bis Freitag

Zu den Schließzeiten der Hallenbäder haben mehr Befragte eine Meinung als zu den Öffnungszeiten. 40 % der Badbesucher ist die Schließzeit unter der Woche egal, jeweils knapp ein Viertel bevorzugt 21 Uhr bzw. 22 Uhr und jeder Achte möchte noch länger im Hallenbad bleiben können.

Welche Öffnungszeiten in den Bädern sind für Sie wichtig? (Hallenbad Schließung Montag bis Freitag, Prozent)					
	21 Uhr	22 Uhr	nach 22 Uhr	egal	Gesamt
Gesamt	23,3	23,8	12,6	40,3	100,0
Geschlecht					
männlich	23,2	24,4	11,5	40,9	100,0
weiblich	23,1	23,8	13,7	39,3	100,0
Altersgruppe					
unter 18 Jahre	19,4	24,5	21,3	34,8	100,0
18 bis 34 Jahre	16,4	33,5	17,8	32,3	100,0
35 bis 54 Jahre	29,3	23,6	7,3	39,7	100,0
55 Jahre und älter	29,3	11,4	3,6	55,7	100,0
Befragung im Hallenbad/Freibad					
Hallenbäder	25,7	25,5	10,8	37,9	100,0
Freibäder	18,6	20,4	16,1	44,9	100,0
Befragungsort					
Katzwang	36,2	20,1	6,7	36,9	100,0
Südbad	31,7	21,7	11,3	35,3	100,0
Langwasser-Hallenbad	30,7	22,2	6,3	40,7	100,0
Nordostbad	15,5	31,2	13,9	39,4	100,0
Stadionbad	16,9	24,4	17,4	41,3	100,0
Naturgartenbad	18,6	26,7	16,3	38,4	100,0
Westbad	14,9	20,3	18,9	45,9	100,0
Langwasser-Freibad	22,6	10,5	12,9	54,0	100,0

Bei den gewünschten Schließzeiten sind unterschiedliche Interessen je nach **Altersgruppe** zu erkennen. Jüngere Befragte unter 35 Jahre sprechen sich relativ am häufigsten für 22 Uhr aus; zusammen mit denjenigen Befragten, die bis nach 22 Uhr bleiben möchten, sind es fast die Hälfte der jüngeren Befragten. Dagegen bevorzugen Befragte über 35 Jahre eher eine Schließung um 21 Uhr.

Unterschiedliche Meinungen zeigen sich auch nach den einzelnen **Bädern**. Während in den Hallenbädern Katzwang, Südbad und Langwasser rund einem Drittel eine Öffnung bis 21 Uhr ausreicht, möchte im Nordostbad jeder Dritte bis 22 Uhr bleiben.

7.2.2 Schließung der Hallenbäder an Samstagen, Sonn- und Feiertagen

Die gewünschten Schließzeiten am Wochenende unterscheiden sich kaum von denen an Werktagen. Geringfügig mehr Befragte befürworten eine Öffnung bis nach 22 Uhr und etwas mehr Befragte als bei der Frage nach der Öffnungszeit an Wochentagen haben dazu keine Meinung.

Die deutlichsten Unterschiede sind auch hier nach den **Altersgruppen** der Befragten zu erkennen. Auch am Wochenende möchte knapp die Hälfte der jüngeren Befragten unter 35 Jahren bis 22 Uhr oder länger im Hallenbad bleiben können. Befragte über 35 Jahre sprechen sich relativ am häufigsten, nämlich zu einem Viertel für die Schließung um 21 Uhr aus. Auffällig ist dabei, dass sich fast zwei Drittel der über 55-Jährigen einer Meinungsäußerung enthalten.

Welche Öffnungszeiten in den Bädern sind für Sie wichtig?					
(Hallenbad Schließung an Samstagen, Sonn- und Feiertagen, Prozent)					
	21 Uhr	22 Uhr	nach 22 Uhr	egal	Gesamt
Gesamt	20,8	19,9	15,5	43,8	100,0
Geschlecht					
männlich	22,5	17,6	14,3	45,6	100,0
weiblich	19,6	21,9	16,5	42,0	100,0
Altersgruppe					
unter 18 Jahre	15,5	24,1	22,8	37,6	100,0
18 bis 34 Jahre	17,7	25,2	23,5	33,6	100,0
35 bis 54 Jahre	26,0	19,3	10,9	43,9	100,0
55 Jahre und älter	24,8	10,3	2,6	62,3	100,0
Befragung im Hallenbad/Freibad					
Hallenbäder	23,6	21,5	13,1	41,9	100,0
Freibäder	15,3	16,8	20,2	47,7	100,0
Befragungsort					
Katzwang	34,5	14,2	12,2	39,2	100,0
Südbad	27,9	17,8	12,8	41,6	100,0
Langwasser-Hallenbad	26,3	18,4	7,9	47,4	100,0
Nordostbad	15,4	27,1	16,7	40,8	100,0
Stadionbad	14,0	19,2	22,8	44,0	100,0
Naturgartenbad	15,4	30,8	17,9	35,9	100,0
Westbad	14,5	10,1	21,7	53,6	100,0
Langwasser-Freibad	16,9	8,5	16,9	57,6	100,0

7.3 Öffnung der Freibäder

7.3.1 Öffnung der Freibäder Montag bis Freitag

Zur Öffnungszeit der Freibäder von Montag bis Freitag haben zwei von fünf Befragten keine Wünsche. Ein Viertel möchte, dass die Freibäder um 8 Uhr geöffnet sind, jeder Fünfte möchte bereits vor 8 Uhr baden gehen und jedem achten Befragten genügt eine Öffnung ab 9 Uhr.

Die meiste Zustimmung zur Öffnung um 8 Uhr kommt von den Besuchern des Hallenbades Langwasser und der Freibäder Naturgarten- und Westbad.

Welche Öffnungszeiten in den Bädern sind für Sie wichtig?					
(Freibad Öffnung Montag bis Freitag, Prozent)					
	vor 8 Uhr	8 Uhr	9 Uhr	egal	Gesamt
Gesamt	18,7	27,3	12,7	41,3	100,0
Geschlecht					
männlich	19,0	26,4	12,0	42,5	100,0
weiblich	18,3	28,1	13,4	40,2	100,0
Altersgruppe					
unter 18 Jahre	18,4	26,8	13,0	41,8	100,0
18 bis 34 Jahre	20,9	28,0	15,2	35,9	100,0
35 bis 54 Jahre	20,5	24,4	13,4	41,7	100,0
55 Jahre und älter	13,8	31,6	8,1	46,6	100,0
Befragung im Hallenbad/Freibad					
Hallenbäder	17,4	28,1	11,5	42,9	100,0
Freibäder	20,4	26,2	14,4	39,0	100,0
Befragungsort					
Katzwang	20,7	26,2	10,3	42,8	100,0
Südbad	15,1	27,4	14,2	43,4	100,0
Langwasser-Hallenbad	15,0	39,6	12,3	33,2	100,0
Nordostbad	18,4	23,4	10,1	48,1	100,0
Stadionbad	18,8	23,4	14,5	43,4	100,0
Naturgartenbad	23,5	31,4	19,6	25,5	100,0
Westbad	16,5	31,8	9,4	42,4	100,0
Langwasser-Freibad	23,5	24,7	14,5	37,3	100,0

7.3.2 Öffnung der Freibäder an Samstagen, Sonn- und Feiertagen

Die geäußerten Wünsche zur Öffnung der Freibäder am Wochenende stimmen mit den für wichtig erachteten Öffnungszeiten von Montag bis Freitag weitgehend überein. 44 % der Befragten ist es egal, um welche Uhrzeit die Freibäder am Wochenende öffnen. Die meisten Befragten, die dazu eine Meinung haben, befürworten die Öffnung um 8 Uhr (28 %).

Welche Öffnungszeiten in den Bädern sind für Sie wichtig?					
(Freibad Öffnung an Samstagen, Sonn- und Feiertagen, Prozent)					
	vor 8 Uhr	8 Uhr	9 Uhr	egal	Gesamt
Gesamt	13,9	27,5	14,9	43,7	100,0
Geschlecht					
männlich	14,6	25,9	13,8	45,7	100,0
weiblich	13,6	28,6	15,9	42,0	100,0
Altersgruppe					
unter 18 Jahre	13,8	23,6	19,3	43,4	100,0
18 bis 34 Jahre	16,0	30,0	14,5	39,6	100,0
35 bis 54 Jahre	14,0	26,0	17,0	43,0	100,0
55 Jahre und älter	11,5	30,4	8,6	49,5	100,0
Befragung im Hallenbad/Freibad					
Hallenbäder	13,0	27,5	14,6	44,9	100,0
Freibäder	15,3	27,5	15,3	41,9	100,0
Befragungsort					
Katzwang	15,3	26,4	15,3	43,1	100,0
Südbad	12,7	24,5	19,3	43,4	100,0
Langwasser-Hallenbad	10,1	39,9	10,6	39,4	100,0
Nordostbad	13,7	23,2	13,2	49,9	100,0
Stadionbad	15,5	22,6	15,8	46,1	100,0
Naturgartenbad	22,8	29,3	17,4	30,4	100,0
Westbad	13,3	33,7	8,4	44,6	100,0
Langwasser-Freibad	12,0	31,0	17,7	39,2	100,0

7.4 Schließung der Freibäder

7.4.1 Schließung der Freibäder Montag bis Freitag

Auch zum Schließzeitpunkt der Freibäder haben 40 % keine Meinung, wobei sich besonders die Befragten ab 55 Jahre mit Äußerungen zurückhalten. Ein gutes Drittel der Befragten befürwortet die Schließung um 21 Uhr, jeder Fünfte hält 20 Uhr für den richtigen Zeitpunkt und nur eine Minderheit von 4 % spricht sich für die Schließung vor 20 Uhr aus.

Welche Öffnungszeiten in den Bädern sind für Sie wichtig? (Freibad Schließung Montag bis Freitag, Prozent)					
	vor 20 Uhr	20 Uhr	21 Uhr	egal	Gesamt
Gesamt	3,7	20,6	35,8	39,9	100,0
Geschlecht					
männlich	3,4	20,8	36,4	39,5	100,0
weiblich	3,8	20,1	36,1	39,9	100,0
Altersgruppe					
unter 18 Jahre	2,5	15,4	44,4	37,6	100,0
18 bis 34 Jahre	3,1	16,5	50,2	30,1	100,0
35 bis 54 Jahre	4,9	26,3	29,8	39,0	100,0
55 Jahre und älter	4,1	24,4	15,0	56,6	100,0
Befragung im Hallenbad/Freibad					
Hallenbäder	3,3	23,3	32,7	40,7	100,0
Freibäder	4,2	16,9	40,1	38,9	100,0
Befragungsort					
Katzwang	1,4	26,5	34,7	37,4	100,0
Südbad	7,1	20,9	32,7	39,3	100,0
Langwasser-Hallenbad	4,8	28,2	26,1	41,0	100,0
Nordostbad	1,3	20,4	35,0	43,2	100,0
Stadionbad	1,7	14,0	42,9	41,5	100,0
Naturgartenbad	7,9	14,9	49,5	27,7	100,0
Westbad	4,7	25,6	33,7	36,0	100,0
Langwasser-Freibad	5,4	19,2	33,5	41,9	100,0

Etwa die Hälfte der Befragten unter 35 Jahre hält eine Schließung um 21 Uhr für angemessen, während Besucher über 35 Jahre überdurchschnittlich häufig 20 Uhr angeben.

Insbesondere die Besucher des Naturgarten- (50 %) und des Stadionbades (43 %) halten die Öffnung der Freibäder bis 21 Uhr für wichtig.

7.4.2 Schließung der Freibäder an Samstagen, Sonn- und Feiertagen

Die Meinungen zur optimalen Schließzeit der Freibäder am Wochenende unterscheiden sich kaum im Vergleich zu Montag bis Freitag. 42 % der Befragten äußern dazu keine Meinung, 37 % befürwortet die Schließung um 21 Uhr, 18 % sehen 20 Uhr als den richtigen Zeitpunkt an und nur eine kleine Minderheit von 3 % möchte, dass die Freibäder am Wochenende vor 20 Uhr schließen.

Für die Schließung der Freibäder am Wochenende um 21 Uhr spricht sich etwa die Hälfte der unter 35-Jährigen aus. Auch von den Besuchern des Naturgartenbades (56 %) und des Stadionbades (44 %) möchten die meisten Befragten bis 21 Uhr im Freibad bleiben können.

Welche Öffnungszeiten in den Bädern sind für Sie wichtig?					
(Freibad Schließung an Samstagen, Sonn- und Feiertagen, Prozent)					
	vor 20 Uhr	20 Uhr	21 Uhr	egal	Gesamt
Gesamt	3,2	18,1	36,8	41,9	100,0
Geschlecht					
männlich	3,0	18,4	36,0	42,6	100,0
weiblich	3,2	17,9	37,7	41,2	100,0
Altersgruppe					
unter 18 Jahre	1,4	14,1	45,1	39,4	100,0
18 bis 34 Jahre	2,7	13,1	51,6	32,6	100,0
35 bis 54 Jahre	5,0	23,9	29,9	41,2	100,0
55 Jahre und älter	3,2	23,2	15,2	58,4	100,0
Befragung im Hallenbad/Freibad					
Hallenbäder	3,2	20,2	34,0	42,6	100,0
Freibäder	3,1	15,1	40,8	41,0	100,0
Befragungsort					
Katzwang	2,1	20,5	37,7	39,7	100,0
Südbad	7,1	17,5	34,0	41,5	100,0
Langwasser-Hallenbad	3,7	25,0	26,6	44,7	100,0
Nordostbad	1,1	19,1	36,3	43,5	100,0
Stadionbad	1,0	10,5	43,7	44,7	100,0
Naturgartenbad	6,4	11,7	56,4	25,5	100,0
Westbad	3,6	23,8	33,3	39,3	100,0
Langwasser-Freibad	3,8	21,4	30,8	44,0	100,0

8. Wichtigkeit von Angeboten und Ausstattung

8.1 Überblick und Rangfolge der Angebote

Die Befragten konnten insgesamt 29 Angebote und Ausstattungsmerkmale von Bädern nach ihrer Wichtigkeit bewerten. Nach der Reihenfolge der Angabe „sehr wichtig“ gaben die Badbesucher folgende Wertung ab:

Wie wichtig sind Ihnen folgende Angebote bzw. Ausstattungsmerkmale in einem Schwimmbad? (Prozente; Mittelwerte)						
	sehr wichtig	wichtig	nicht so wichtig	überhaupt nicht wichtig	Gesamt	Mittelwert 1)
Sauberkeit	75,4	22,1	1,8	0,6	100	1,28
Außenanlagen, Liegewiesen	37,5	45,7	11,8	4,9	100	1,84
Atmosphäre	32,6	61,3	5,3	0,9	100	1,74
Parkmöglichkeiten	31,6	41,2	11,3	15,8	100	2,11
Nähe zur Wohnung	31,4	46,5	20,2	1,9	100	1,93
öffentl. Personennahverkehr	28,6	44,1	17,0	10,2	100	2,09
Bahnen zum Schwimmen	27,0	36,2	24,7	12,2	100	2,22
Becken m. bes. Attraktionen	25,4	35,1	23,7	15,9	100	2,30
Service	22,1	57,0	19,0	1,8	100	2,01
Ruhe und Entspannung	21,3	46,7	18,2	13,7	100	2,24
Warmbadetage	21,2	27,3	29,4	22,1	100	2,52
Sprunganlage	18,6	23,0	31,9	26,5	100	2,66
Wasserfitness	18,1	32,9	27,4	21,5	100	2,52
Großrutschen	17,8	20,5	28,7	33,0	100	2,77
Entspannungs-, Wärmebäder, Massagen	16,3	35,7	25,8	22,2	100	2,54
Saunabereich	13,3	18,7	33,8	34,2	100	2,89
Kurse für Anfänger	12,7	31,6	24,6	31,1	100	2,74
Gaststätte	12,7	31,1	33,7	22,5	100	2,66
Planschlandschaft	10,1	26,1	29,8	33,9	100	2,88
Babyschwimmen	9,7	25,3	27,2	37,8	100	2,93
Wasserspielgeräte	9,3	21,9	32,7	36,1	100	2,96
Hintergrundmusik	8,8	23,1	39,2	28,9	100	2,88
Kinderbetreuung	8,7	23,1	31,1	37,0	100	2,96
persönl. Anleitung für Schwimmsportarten	8,5	29,0	32,4	30,1	100	2,84
Kosmetik und Körperpflege	7,1	17,0	37,3	38,6	100	3,07
Fitness-/ Kraftraum	6,7	23,4	30,9	39,1	100	3,02
Solarien	6,5	13,6	35,4	44,5	100	3,18
Nacktbaden (FKK)	4,3	8,0	29,6	58,0	100	3,41
Verkauf von Badeartikeln	3,6	13,4	39,1	43,9	100	3,23

1) Mittelwert aus den Angaben 1=sehr wichtig, 2=wichtig, 3=nicht so wichtig und 4=überhaupt nicht wichtig

Nach dem Durchschnitt der Bewertungen von 1=„sehrwichtig“, 2=„wichtig“, 3=„nicht so wichtig“ und 4=„überhaupt nicht wichtig“ ergibt sich folgende Rangliste der Angebote und Ausstattungsmerkmale (sortiert nach der Spalte „insgesamt“):

Wie wichtig sind Ihnen folgende Angebote bzw. Ausstattungsmerkmale in einem Schwimmbad? (Mittelwerte)				
	Hallenbäder	Freibäder	Insgesamt	Bürgerumfrage 2002
Sauberkeit	1,26	1,30	1,28	1,14
Atmosphäre	1,83	1,61	1,74	1,52
Außenanlagen, Liegewiesen	2,10	1,45	1,84	1,55
Nähe zur Wohnung	1,98	1,85	1,93	2,00
Service	2,08	1,89	2,01	2,00
öffentl. Personennahverkehr	2,14	2,01	2,09	2,11
Parkmöglichkeiten	2,16	2,04	2,11	1,78
Bahnen zum Schwimmen	2,10	2,40	2,22	2,05
Ruhe und Entspannung	2,31	2,14	2,24	1,81
Becken m. bes. Attraktionen	2,28	2,32	2,30	2,08
Wasserfitness	2,41	2,70	2,52	2,61
Warmbadetage	2,49	2,58	2,52	2,34
Entspannungs-, Wärmebäder, Massagen	2,45	2,67	2,54	2,35
Gaststätte	2,91	2,28	2,66	2,56
Sprunganlage	2,86	2,37	2,66	2,88
Kurse für Anfänger	2,67	2,84	2,74	2,79
Großrutschen	2,93	2,53	2,77	2,94
persönliche Anleitung für Schwimmsportarten	2,77	2,95	2,84	3,05
Planschlandschaft	2,92	2,81	2,88	2,76
Hintergrundmusik	2,85	2,93	2,88	3,01
Saunabereich	2,86	2,93	2,89	2,89
Babyschwimmen	2,90	2,98	2,93	2,93
Wasserspielgeräte	2,98	2,92	2,96	2,99
Kinderbetreuung	2,99	2,93	2,96	2,93
Fitness-/ Kraftraum	2,98	3,09	3,02	3,23
Kosmetik und Körperpflege	3,08	3,07	3,07	3,09
Solarien	3,22	3,12	3,18	3,14
Verkauf von Badeartikeln	3,28	3,16	3,23	3,43
Nacktbaden (FKK)	3,48	3,31	3,41	3,53

Der Vergleich mit der Meinungsäußerung der befragten Bürger zeigt eine große Übereinstimmung bei der Wichtigkeit der meisten Angebote. Mit großem Abstand am wichtigsten ist den Befragten die Sauberkeit im Hallen- wie auch im Freibad. Drei Viertel der Badbesucher halten sie für sehr wichtig; diese herausragende Wichtigkeit zeigt sich auch im Mittelwert von 1,26. Von den befragten Bürgerinnen und Bürgern wird fast ausschließlich die Wertung „sehr wichtig“ vergeben.

Die Nürnberger Bürger gewichten insbesondere Parkmöglichkeiten, Ruhe und Entspannung stärker als die befragten Badegäste. Auch Bahnen zum Schwimmen, Becken mit besonderen Attraktionen, Warmbadetage, Entspannungs-/Wärmebäder und Massagen sind ihnen wichtiger als den derzeitigen Besuchern.

8.2 Wichtige und weniger wichtige Angebote

8.2.1 Die wichtigsten Angebote (Mittelwert insgesamt unter oder gleich 2,0)

Wichtigkeit der Angebote (Mittelwerte)			
	Hallenbäder	Freibäder	Insgesamt
Sauberkeit	1,26	1,30	1,28
Atmosphäre	1,83	1,61	1,74
Außenanlagen	2,10	1,45	1,84
Nähe zur Wohnung	1,98	1,85	1,93
Service	2,08	1,89	2,01

Die fünf wichtigsten Angebote und Ausstattungsmerkmale stehen für Hallen- und Freibadbesucher gleichermaßen ganz vorne. Unterschiede zeigen sich jedoch im Detail. So legen die befragten Hallenbadbesucher – abgesehen von der Sauberkeit – nur auf zwei weitere Ausstattungsmerkmale besonders großen Wert, nämlich die gesamte Atmosphäre und die Nähe zur Wohnung (Mittelwert unter 2,0).

Verständlich ist, dass die Außenanlagen im Freibad höhere Bedeutung haben als im Hallenbad. Auch der Service ist für Freibadbesucher wichtiger als für Hallenbadbesucher – er wird aufgrund der durchschnittlich längeren Aufenthaltsdauer sicher auch häufiger genutzt.

8.2.2 Weitere wichtige Angebote (Mittelwert insgesamt 2,1 bis 2,5)

Wichtigkeit der Angebote (Mittelwerte)			
	Hallenbäder	Freibäder	Insgesamt
öffentlicher Personennahverkehr	2,14	2,01	2,09
Parkmöglichkeiten	2,16	2,04	2,11
Bahnen zum Schwimmen	2,10	2,40	2,22
Ruhe und Entspannung	2,31	2,14	2,24
Becken mit besonderen Attraktionen	2,28	2,32	2,30
Wasserfitness	2,41	2,70	2,52
Warmbadetage	2,49	2,58	2,52
Entspannungs-, Wärmebäder, Massagen	2,45	2,67	2,54

Für die Besucher der Freibäder sind öffentlicher Nahverkehr und Parkmöglichkeiten noch etwas wichtiger als für Hallenbadbesucher. Ruhe und Entspannung wird stärker im Freibad als im Hallenbad gesucht.

Die Befragten in Hallenbädern äußerten häufiger den Wunsch nach abgetrennten Bahnen zum Schwimmen. Während Becken mit besonderen Attraktionen in Hallen- und Freibädern gleichermaßen als wichtig angesehen werden, erwarten die Hallenbadbesucher häufiger Angebote in den Bereichen Wasserfitness, Warmbadetage, Entspannungs-/Wärmebäder und Massagen.

8.2.3 Mittlere Wichtigkeit der Angebote (Mittelwert insgesamt 2,6 bis 2,9)

Wichtigkeit der Angebote (Mittelwerte)			
	Hallenbäder	Freibäder	Insgesamt
Gaststätte	2,91	2,28	2,66
Sprunganlage	2,86	2,37	2,66
Kurse für Anfänger	2,67	2,84	2,74
Großrutschen	2,93	2,53	2,77
persönliche Anleitung für Schwimmsportarten	2,77	2,95	2,84
Planschlandschaft	2,92	2,81	2,88
Hintergrundmusik	2,85	2,93	2,88
Saunabereich	2,86	2,93	2,89
Babyschwimmen	2,90	2,98	2,93

Diese Angebote und Ausstattungsmerkmale erhalten von allen Befragten eine Gesamtbewertung zwischen „wichtig“ und „nicht so wichtig“. Freibadbesucher halten eine Gaststätte im Bad für wichtig, Hallenbadbesucher tendieren eher zu „weniger wichtig“. Auch eine Sprunganlage und Großrutschen sind als typische Freibadeinrichtungen für die befragten Freibadbesucher deutlich wichtiger. Im Hallenbad dagegen werden etwas häufiger Schwimmkurse für Anfänger und persönliche Anleitung für Schwimmsportarten als wichtig erachtet.

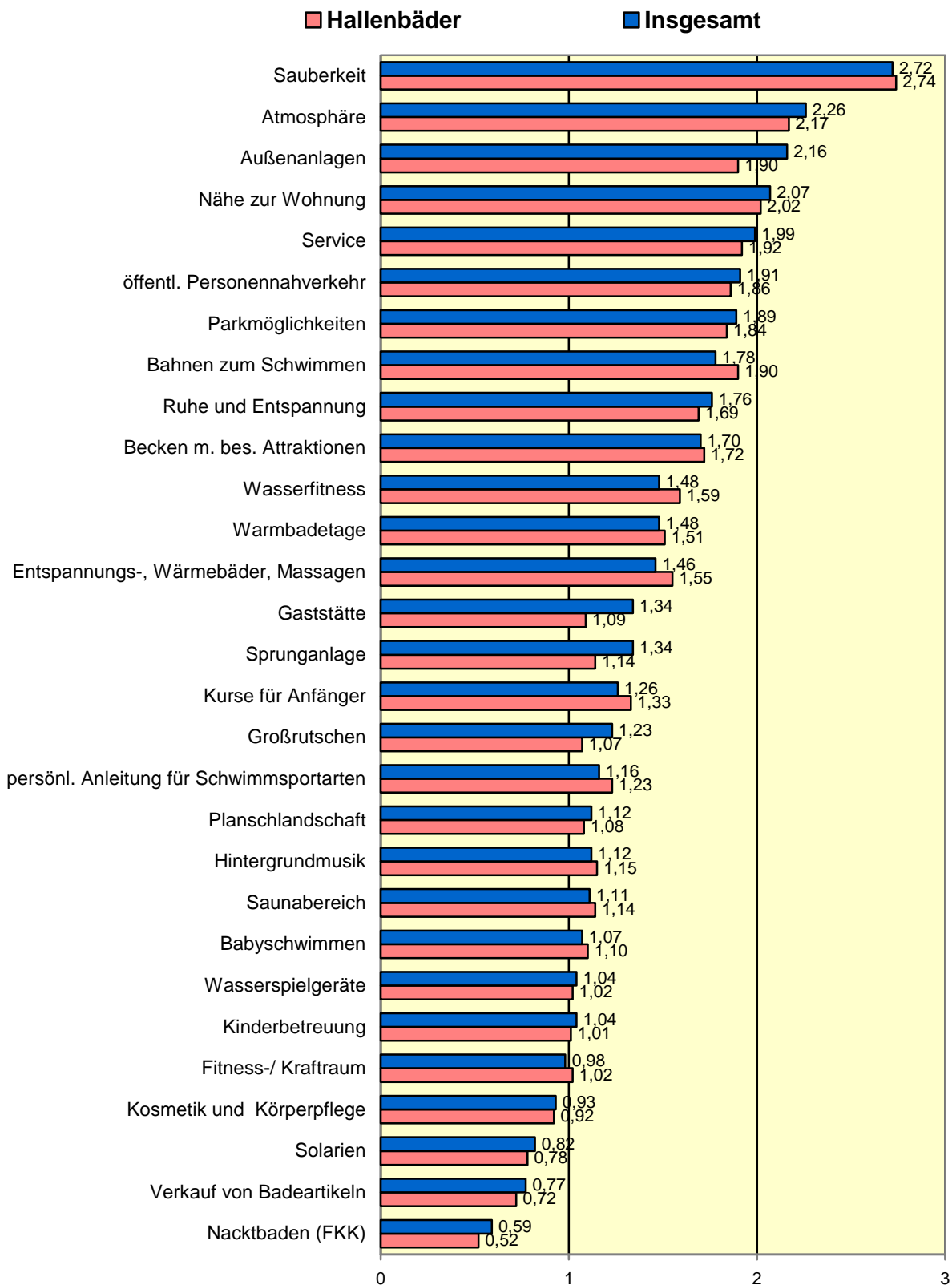
8.2.4 Weniger wichtige Angebote (Mittelwert insgesamt 3,0 und mehr)

Wichtigkeit der Angebote (Mittelwerte)			
	Hallenbäder	Freibäder	Insgesamt
Wasserspielgeräte	2,98	2,92	2,96
Kinderbetreuung	2,99	2,93	2,96
Fitness-/ Kraftraum	2,98	3,09	3,02
Kosmetik und Körperpflege	3,08	3,07	3,07
Solarien	3,22	3,12	3,18
Verkauf von Badeartikeln	3,28	3,16	3,23
Nacktbaden (FKK)	3,48	3,31	3,41

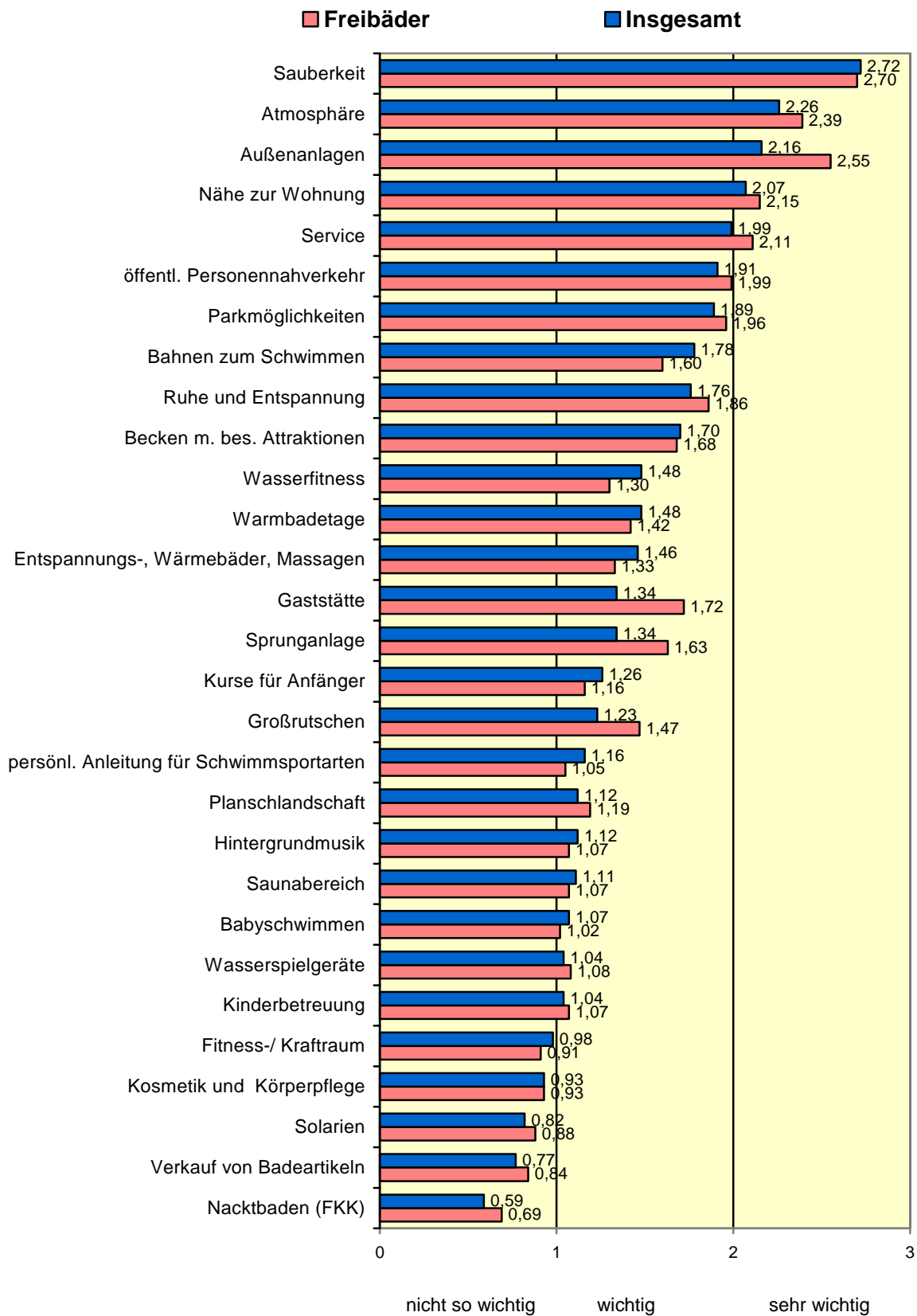
Diese Angebote werden - wenngleich sie für bestimmte Besuchergruppen sehr wichtig sein können - im Durchschnitt aller Befragten für eher unwichtig angesehen, wobei in den Prioritäten der Hallen- und Freibadbesucher nur geringfügige Unterschiede festzustellen sind.

Einen Überblick zur Rangfolge der Angebote nach Befragten in Hallenbädern bzw. Freibädern zeigen auch die folgenden Grafiken. Um die Grafiken anschaulicher zu gestalten, wurden die Durchschnittsbewertungen umgerechnet auf die Abstufung von 4=„sehr wichtig“ über 3=„wichtig“ und 2=„nicht so wichtig“ bis 1=„überhaupt nicht wichtig“.

**Wie wichtig sind Ihnen folgende Angebote bzw. Ausstattungsmerkmale?
(Hallenbäder)**



Wie wichtig sind Ihnen folgende Angebote bzw. Ausstattungsmerkmale? (Freibäder)



8.3 Wichtigkeit der Angebote nach Altersgruppen

Bestimmte Angebote und Ausstattungen werden je nach Lebensalter unterschiedlich nachgefragt. Die folgende Tabelle gibt einen Überblick der besonders wichtigen Angebote (Mittelwert bis 2=“wichtig“) für die einzelnen Altersgruppen.

Die wichtigsten Angebote nach Altersgruppen

(Mittelwert zwischen 1=“sehr wichtig“ und 2=“wichtig“)

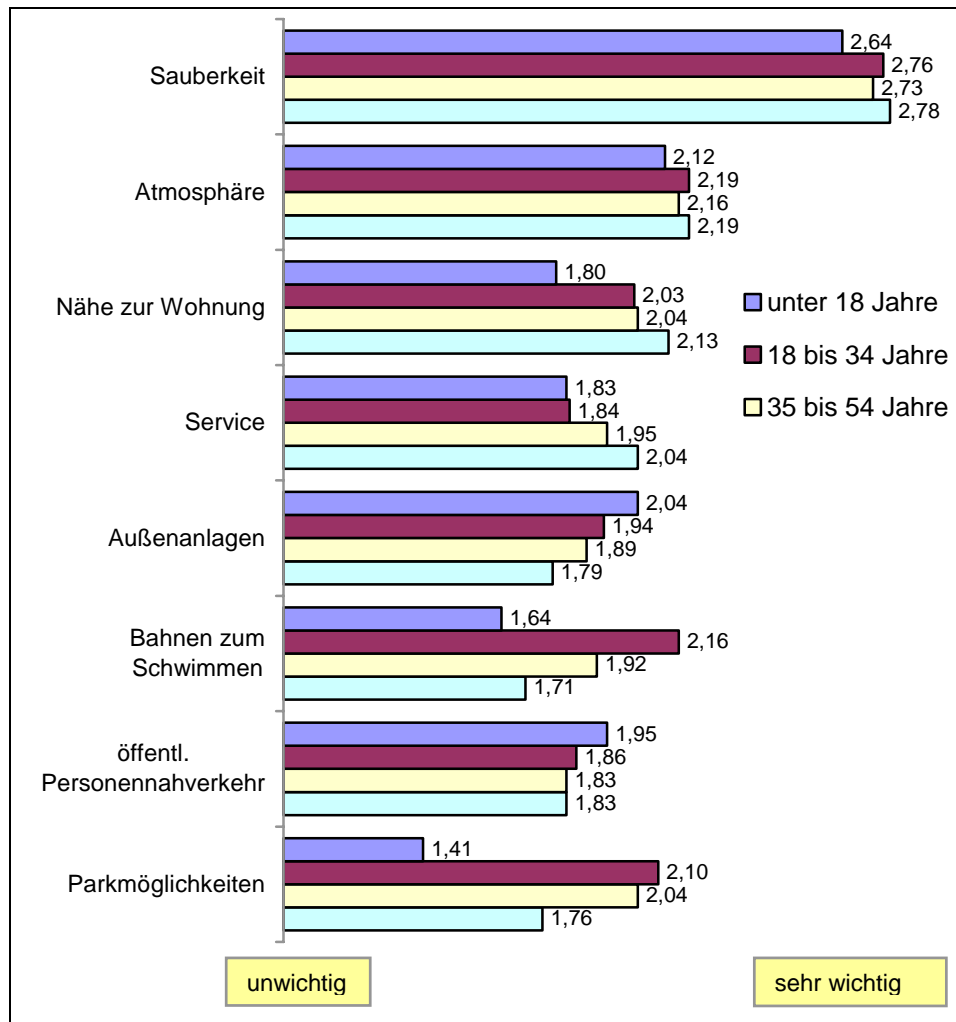
unter 18 Jahre	insgesamt	Hallenbad	Freibad
Sauberkeit	1,28	1,36	1,23
Außenanlagen	1,65	1,96	1,43
Atmosphäre	1,71	1,88	1,59
Sprunganlage	1,74	1,77	1,71
Großrutschen	1,90	1,78	1,99
Becken mit besonderen Attraktionen	1,96	1,69	2,14
öffentlicher Personennahverkehr	1,97	2,05	1,92
18 bis 34 Jahre	insgesamt	Hallenbad	Freibad
Sauberkeit	1,23	1,24	1,21
Atmosphäre	1,71	1,81	1,55
Außenanlagen	1,80	2,06	1,37
Parkmöglichkeiten	1,85	1,90	1,77
Nähe zur Wohnung	1,93	1,97	1,87
35 bis 54 Jahre	insgesamt	Hallenbad	Freibad
Sauberkeit	1,31	1,27	1,42
Atmosphäre	1,78	1,84	1,66
Nähe zur Wohnung	1,87	1,96	1,67
Parkmöglichkeiten	1,89	1,96	1,75
Außenanlagen	1,90	2,11	1,45
Service	1,99	2,05	1,84
55 Jahre und älter	insgesamt	Hallenbad	Freibad
Sauberkeit	1,27	1,22	1,39
Atmosphäre	1,79	1,81	1,74
Nähe zur Wohnung	1,85	1,87	1,80
Service	1,91	1,96	1,77

Abgesehen von der Sauberkeit, die für alle Altersgruppen mit Abstand an der Spitze steht, ist die gesamte Atmosphäre bei Befragten aller Altersstufen mit am wichtigsten. Für junge Badbesucher sind außerdem die Außenanlagen sehr wichtig; ihre Bedeutung nimmt mit zunehmendem Alter der Befragten leicht ab.

Alterstypische wichtige Angebote werden insbesondere bei den Jugendlichen deutlich. Ihnen sind Sprunganlage, Großrutsche und Becken mit besonderen Attraktionen sehr wichtig. Auch die gute Anbindung an den öffentlichen Personennahverkehr ist vor allem für die jungen Badbesucher wichtig.

Die mittleren Jahrgänge zwischen 18 und 54 Jahren sehen Parkmöglichkeiten beim Bad als vorrangig an. Die Nähe zur eigenen Wohnung erachten alle Erwachsenen als wichtig. Das Serviceangebot gewinnt mit zunehmendem Alter der Befragten an Wichtigkeit.

Die acht wichtigsten Angebote der **Hallenbäder**



Um die Grafik anschaulicher zu gestalten, wurden die Durchschnittsbewertungen umgerechnet auf die Abstufung von 4=„sehr wichtig“ bis 1=„überhaupt nicht wichtig“.

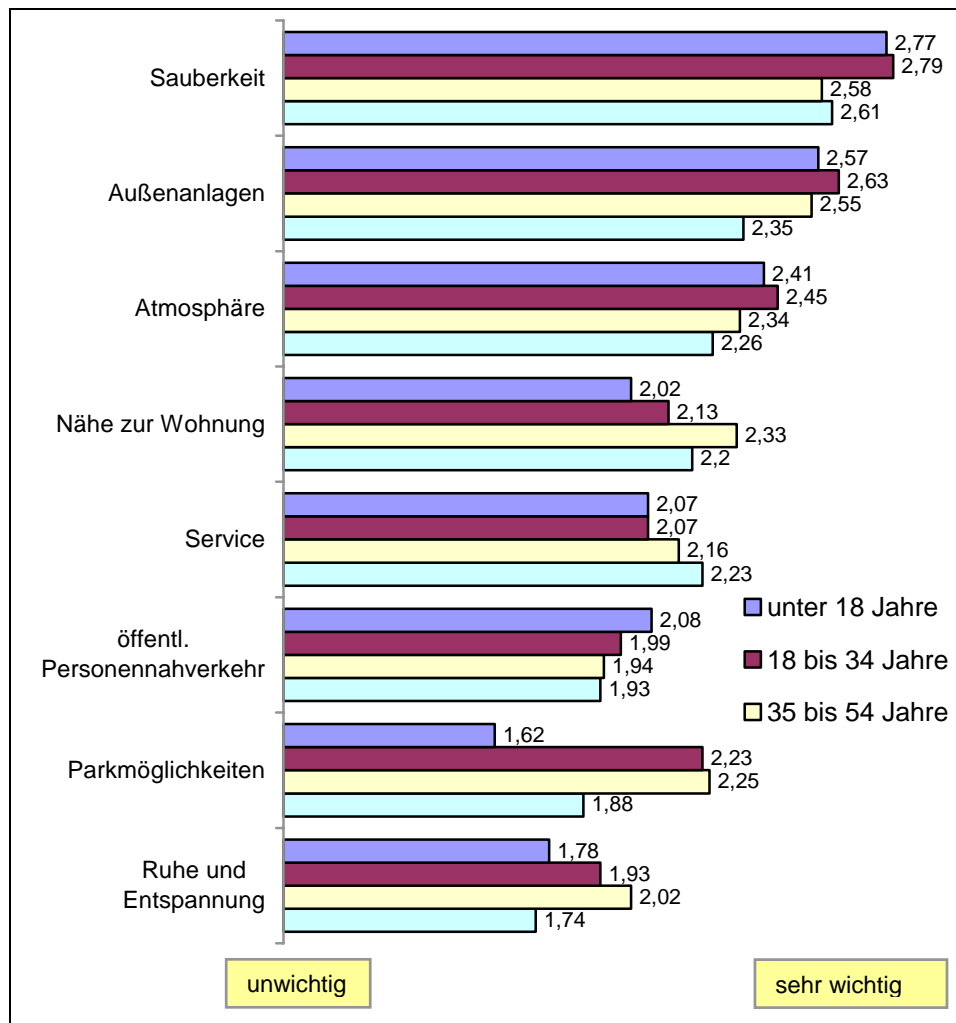
Das mit großem Abstand wichtigste Ausstattungsmerkmal der Hallenbäder ist für alle Altersgruppen die Sauberkeit. Die gesamte Atmosphäre des Bades ist danach für alle Altersstufen am zweitwichtigsten. Die weiteren Angebote werden je nach Alter der Befragten unterschiedlich gewichtet.

Während die Nähe zur Wohnung und der Service mit zunehmendem Alter mehr geschätzt werden, sind die Außenanlagen im Hallenbad eher für die jüngeren Altersgruppen von Bedeutung. Für junge Erwachsene von 18 bis 34 Jahren sind Bahnen zum Schwimmen und Parkmöglichkeiten vorrangig.

Jugendliche unter 18 Jahren erachten eine gute Anbindung an den öffentlichen Personennahverkehr als wichtig, gute Parkmöglichkeiten stehen für diese Altersgruppe, die noch keine Fahrerlaubnis für PKW besitzt, eher im Hintergrund. Sie legen nicht explizit besonderen Wert auf Bahnen zum Schwimmen. Dagegen sind für sie Becken mit besonderen Attraktionen, Sprunganlage und Großrutsche von

herausragender Bedeutung, was im Gesamtdurchschnitt aller Befragten nicht zur Geltung kommt.

Die acht wichtigsten Angebote der **Freibäder**



Den Besuchern der Freibäder sind zum großen Teil dieselben Ausstattungsmerkmale wichtig wie den Befragten in den Hallenbädern. Auch hier steht die Sauberkeit an erster Stelle, gefolgt von den Außenanlagen und der gesamten Atmosphäre.

Die Nähe zur Wohnung und der Service gewinnen mit höherem Lebensalter an Bedeutung, während der öffentliche Nahverkehr eher für jüngere Befragte wichtig ist. Die Wichtigkeit guter Parkmöglichkeiten beim Freibad wird besonders von Erwachsenen in jüngerem und mittlerem Alter betont. Auch Ruhe und Entspannung suchen eher Erwachsene im jüngeren und mittleren Alter, während dies für Jugendliche und auch für ältere Befragte nicht im Vordergrund steht.

Selbstverständlich fordern auch die im Freibad befragten Jugendlichen eine Sprunganlage und Großrutschen. Diese Ausstattungsmerkmale sind für die 18- bis 34-Jährigen bereits deutlich weniger wichtig und für die älteren Befragten völlig unbedeutend, so dass sie im Durchschnitt aller Bewertungen eher hinten liegen.

8.4 Wichtigkeit der Angebote nach Geschlecht

Bei der Bewertung der Wichtigkeit von Angebot und Ausstattung unterscheiden sich Männer und Frauen nicht grundlegend, aber in Details. Die folgenden Tabellen zeigen die Mittelwerte der wichtigsten Angebote nach Geschlecht.

Besucherumfrage Hallenbad

Angebote	Geschlecht		
	männlich	weiblich	insgesamt
Sauberkeit	1,32	1,22	1,26
Atmosphäre	1,85	1,82	1,83
Nähe zur Wohnung	2,05	1,92	1,98
Service	2,11	2,06	2,08
Außenanlagen	2,13	2,07	2,10
Bahnen zum Schwimmen	2,12	2,08	2,10
öffentlicher Personennahverkehr	2,20	2,09	2,14
Parkmöglichkeiten	2,16	2,15	2,15
Becken mit besonderen Attraktionen	2,29	2,28	2,28
Ruhe und Entspannung	2,31	2,31	2,31
Wasserfitness	2,63	2,23	2,41
Entspannungs-, Wärmebäder, Massagen	2,52	2,39	2,45
Warmbadetage	2,53	2,45	2,49

Frauen legen auf alle Angebote in den Hallenbädern etwas mehr Wert als Männer. Insbesondere wünschen sie sich deutlich mehr Angebote im Bereich Wasserfitness und auch Entspannungs-/Wärmebäder und Massagen. Die Nähe zur Wohnung und eine gute Anbindung an den öffentlichen Nahverkehr ist ihnen ebenfalls wichtiger als den befragten Männern.

Besucherumfrage Freibad

Angebote	Geschlecht		
	männlich	weiblich	Insgesamt
Sauberkeit	1,33	1,27	1,30
Außenanlagen	1,48	1,43	1,45
Atmosphäre	1,67	1,57	1,62
Nähe zur Wohnung	1,92	1,80	1,85
Service	1,93	1,86	1,89
öffentlicher Personennahverkehr	2,01	1,99	2,00
Parkmöglichkeiten	2,00	2,05	2,03
Ruhe und Entspannung	2,13	2,14	2,14
Gaststätte	2,26	2,27	2,26
Becken mit besonderen Attraktionen	2,25	2,37	2,32
Sprunganlage	2,11	2,53	2,36
Bahnen zum Schwimmen	2,45	2,37	2,40
Großrutschen	2,28	2,67	2,51

Männliche Befragte halten Sprunganlage, Großrutschen und Becken mit besonderen Attraktionen für wesentlich wichtiger in Freibädern als weibliche Befragte. Frauen wünschen sich etwas stärker räumliche Nähe des Schwimmbades zur Wohnung.

Diese graduell unterschiedliche Bewertung durch männliche und weibliche Befragte kann durch die Verteilung der Geschlechter auf die Altersgruppen zum Teil erklärt werden. So sind Männer und Frauen bei den Befragten unter 18 Jahren gleich stark vertreten. In den Altersgruppen über 18 Jahre wurden jedoch wesentlich mehr Frauen als Männer befragt.

Altersgruppe	Geschlecht					
	männlich		weiblich		Gesamt	
	Anzahl	Tabellen- %	Anzahl	Tabellen- %	Anzahl	Tabellen- %
unter 18 Jahre	188	11,6	187	11,6	375	23,2
18 bis 34 Jahre	207	12,8	280	17,3	487	30,1
35 bis 54 Jahre	171	10,6	256	15,8	427	26,4
55 Jahre und älter	133	8,2	194	12,0	327	20,2
Gesamt	699	43,3	917	56,7	1616	100,0

9. Anhang: Fragebogen



17711



Bäder in Nürnberg

Besucherumfrage 2002

Damit wir unsere Planung noch besser auf unsere Besucher abstimmen können, bitten wir Sie um Ihre Meinung.....

Als kleines "Dankeschön" erhalten Sie eine Freikarte.

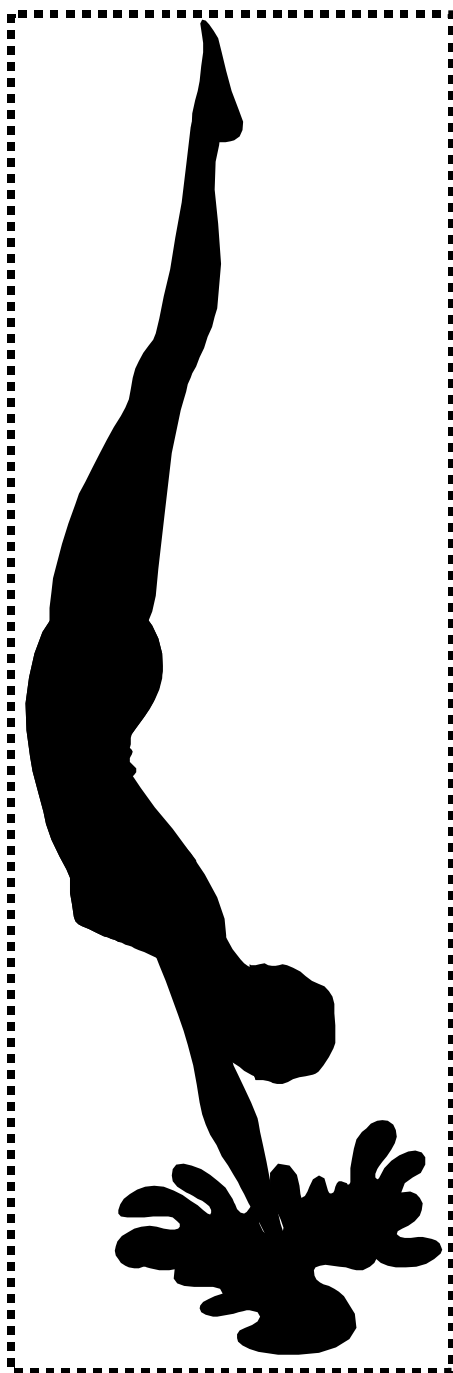


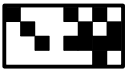
Ihre Teilnahme ist freiwillig. Trotzdem bitten wir Sie, die Fragen vollständig und richtig zu beantworten, damit die Planungen für die Bevölkerung eine zuverlässige Grundlage erhalten. Die Daten werden ohne Namen beim Statistischen Amt der Stadt Nürnberg gespeichert und sind ausschließlich zur summarischen Auswertung für die städtischen Planungen bestimmt.

Falls Sie Fragen haben, wenden Sie sich bitte an das Amt für Stadtforschung und Statistik. Es stehen folgende Ansprechpartner zur Verfügung:
231-3167 (Herr Dr. Burkard), 231- 3249 (Frau Deinlein) und 231-5351 (Herr Niemann).

Vielen Dank für Ihre Mitwirkung!

Ihr Amt für Stadtforschung und Statistik





17711

Auf Ihre Meinung kommt es an!

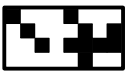
1. Wie zufrieden sind sie mit Ihrem Freibad bzw. Hallenbad?	nicht vorhanden	sehr zufrieden	zufrieden	teils/teils	nicht so zufrieden	überhaupt nicht zufrieden	betrifft mich nicht/kein Bedarf
Großrutschen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kinderrutsche	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sprunganlage	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Planschbereich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Erreichbarkeit von der Wohnung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Öffnungszeiten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Preisgestaltung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gastronomie	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wassertemperatur	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Service	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sauberkeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Umkleidekabinen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gesamte Atmosphäre	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Parkmöglichkeiten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Solarium	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Saunabereich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Außenanlagen, Liegewiesen, gärtnerische Pflege	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

2. Welche Note vergeben Sie - alles in allem...?	1 sehr gut	2 gut	3 befriedigend	4 ausreichend	5 mangelhaft
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

3. Wie oft gehen Sie ins Bad?	mehrmals in der Woche	1x Woche	mehrmals im Monat	1x Monat	6-10x Jahr	2-5x Jahr	nie
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Bei diesen Antworten bitte weiter mit Frage 5

Bei diesen Antworten bitte weiter mit Frage 4



6. Wie kommen Sie zu Ihrem Schwimmbad?

zu Fuß /Fahrrad

mit dem Auto, mit Mofa, Moped oder Motorrad

mit öffentlichen Verkehrsmitteln

7. Gehen Sie meistens allein oder mit anderen ins Bad?

allein

mit der Familie / Kindern

mit dem Partner

mit Freunden / Bekannten

mit der Schule

mit dem Sportverein

8. Aus welchen Gründen gehen Sie ins Bad?

fit und gesund bleiben

mich einfach wohl fühlen

Bahnschwimmen, ungestört schwimmen

trainieren, Sport betreiben

ausruhen, entspannen

Spiel und Spaß haben

Freunde/ Bekannte treffen

Urlaubsstimmung erleben

9. Wie lange halten Sie sich meistens in Ihrem Bad auf?

Hallenbad

Freibad

bis 2 Stunden

bis 3 Stunden

bis 4 Stunden

länger als 4 Stunden

10. Welches Bad/welche Bäder besuchen Sie?

Mehrere Antworten möglich!

Katzwang

Langwasser

Nordostbad

Südbad

Hallenbad des Post SV

Naturgartenbad

Stadionbad

Westbad

Langseebad

Vereinsbad 1. FCN

Bayern 07

Palm Beach

andere Bäder außerhalb Nürnbergs

11. Welches davon gefällt Ihnen am besten?

Bitte nur eine Antwort

Katzwang

Langwasser

Nordostbad

Südbad

Hallenbad des Post SV

Naturgartenbad

Stadionbad

Westbad

Langseebad

Vereinsbad 1. FCN

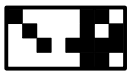
Bayern 07

Palm Beach

andere Bäder außerhalb Nürnbergs



12. Wie wichtig sind Ihnen folgende Angebote bzw. Ausstattungsmerkmale in einem Schwimmbad?	sehr wichtig	wichtig	nicht so wichtig	überhaupt nicht wichtig
Nähe zur Wohnung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Service	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Saunabereich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Warmbadetage	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Solarien	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sauberkeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gaststätte	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gesamte Atmosphäre	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gute Anbindung an d. öffentlichen Personennahverkehr	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gute Parkmöglichkeiten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gepflegte Außenanlagen, Liegewiesen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Hintergrundmusik	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Großrutschen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Becken mit besonderen Attraktionen (z.B. Strömungskanal, Strudel, Massagedüsen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Abgetrennte Bahnen zum Schwimmen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sprunganlage	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Verkauf von Badeartikeln	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wasserspielgeräte	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Planschlandschaft	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kinderbetreuung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Nacktbaden (FKK)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Fitness- /Kraftraum	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Entspannungs- und Wärmebäder, Massagen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kosmetik und Körperpflege	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ruhe und Entspannung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Babyschwimmen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kurse für Anfänger	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Persönliche Anleitung für Schwimmsportarten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wasserfitness	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>



17711

Auf Ihre Meinung kommt es an!

13. Welche Öffnungszeiten in den Bädern sind für Sie wichtig?

Hallenbad
Öffnung ab

Hallenbad
Schließung um

	Montag bis Freitag	Sa / So Feier- tage		Montag bis Freitag	Sa / So Feier- tage
vor 7 Uhr	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	21 Uhr	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7 Uhr	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	22 Uhr	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
8 Uhr	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	nach 22 Uhr	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
egal	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	egal	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Freibad
Öffnung ab
(Saison vom 1.5. - 30. 9.)

Freibad
Schließung um
(Saison vom 1.5. - 30. 9.)

	Montag bis Freitag	Sa / So Feier- tage		Montag bis Freitag	Sa / So Feier- tage
vor 8 Uhr	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	vor 20 Uhr	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
8 Uhr	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	20 Uhr	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
9 Uhr	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	21 Uhr	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
egal	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	egal	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit!

Codierfeld für Interviewer

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		1	2	3	4
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1	2	1	2	3	4	1	2	1	2	3	4	5	6	7